



Ein Wochenendausflug für die ganze Familie – ca. 95 exklusive Aussteller präsentieren ihre außergewöhnlichen Produkte, Pflanzen, Gartengeräte, Schmuck, Mode, Geschenke, Accessoires uvm.

www.kugame.de

Eintritt: 6.- pro Tage (bis 15 Jahre Eintritt frei)
 Öffnungszeiten: 30. – 31. Mai 2026
 täglich 10-18 Uhr

Kunst & Garten Messe Arnstein

30. – 31. Mai 2026

Gartenschaugelände Arnstein

Schöne Dinge für Draußen: 15 Jahre Kunst & Garten Messe Arnstein am 30. & 31. Mai 2026

Die „Kunst & Garten Messe Arnstein“ ist als Gartenevent bei Ausstellern und Besuchern sehr beliebt und erfreut sich jährlich zunehmender Popularität.

Auf dem ehemaligen Gelände der „Kleinen Landesgartenschau“ im Städtchen Arnstein präsentieren vom 30. – 31. Mai 2026 wieder ca. 95 Aussteller ihre Produkte innerhalb des idyllischen Parkgeländes.



Es werden auf dieser abwechslungsreichen Ausstellung viele wunderschöne aktuelle und praktische Dinge zu den Themen Gartengestaltung und Dekoration präsentiert – aussergewöhnliche Handwerkskunst, Pflanzen und Technik.

Das Ambiente im Grünen, ein abwechslungsreiches, interessantes Rahmenprogramm mit Fachvorträgen und Vorführungen, sowie kulinarische Spezialitäten locken jedes Jahr weit über die Region hinaus Gartenfreunde und Interessierte der Handwerkskunst an.

Kommen auch Sie vorbei! Erwerben Sie Dekoratives und Praktisches zu Messepreisen und nehmen viele neue Ideen mit nach Hause. Weitere Informationen und Impressionen auf www.kugame.de

Veranstalter: EVA – Event Veranstaltung,
 Ausführung: Markus Merklein, Arnstein,
 e-Mail: info@kugame.de, www.kugame.de



Saubere Energie zum Anfassen: 1Komma5° eröffnet Showroom in Püssensheim

Püssensheim Die Energiewende wird im Landkreis Würzburg greifbar: Mit der feierlichen Eröffnung des neuen Showrooms von 1Komma5° im neuen Gewerbegebiet Püssensheim ist die Region um ein Kompetenzzentrum für moderne Haustechnik reicher.

Rund 500 Gäste feierten am 18. April 2026 den Startschuss für das Projekt, das regionales Handwerk mit digitaler Innovation verknüpft.

Wo früher die Pfeuffer Haustechnik GmbH als klassischer Meisterbetrieb agierte, finden Hausbesitzer nun eine moderne Anlaufstelle für die Energieversorgung der Zukunft. Unter der Leitung von Geschäftsführer Christian Pfeuffer zeigt der Standort wie die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen im eigenen Heim gelingen kann. Dass Püssensheim nun ein wichtiger Knotenpunkt in der bayerischen Energielandschaft ist, zeigt die Einordnung: Es ist der sechste Standort dieser Art im Freistaat und einer von mittlerweile über 25 Showrooms weltweit.

Technik, die mitdenkt: Im Mittelpunkt des neuen Showrooms stehen nicht nur Hardware-Komponenten wie Photovoltaikanlagen, Strom-



Enge, freundschaftliche Geschäftsverbindung. V. li.: Micha Grüber und Philip Liesenfeld (zwei der Gründer von 1Komma5°), Geschäftsführer Christian Pfeuffer, Managing Director Johannes Rieger bei der Eröffnung des Showrooms.

speicher, Wallboxen und Wärmepumpen. Das Augenmerk liegt vor allem auf der Vernetzung. Ein KI-basiertes System namens „Heartbeat“ soll den Energieverbrauch in Haushalten vollautomatisch optimieren. Die Idee dahinter: Strom wird dann verbraucht oder gespeichert, wenn er durch Wind und Sonne im Überfluss vorhanden und damit am günstigsten ist.

Hoher Besuch zur Eröffnung: Dass das Projekt auch überregional ein hohes Gewicht hat, zeigte die Gästeliste. Als besonderes Zeichen der Wertschätzung für den neuen Standort in Mainfranken waren mit Micha Grüber und Philip Liesenfeld gleich zwei der

Firmengründer sowie Managing Director Johannes Rieger vor Ort. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, um in persönlichen Gesprächen mehr ...

► weiter S. 2



Fotos: Irene Konrad

Der Showroom in Prosselsheim wurde am 18. April 2026 feierlich eröffnet; er ist fortan die zentrale Anlaufstelle für alle Eigenheimbesitzer, die ihre Energieversorgung unabhängig, zukunftssicher und kostengünstig gestalten wollen

Herausgeber: Rosis Offsetdruck · Am Kindergarten 4 · 97262 Hausen, OT Erbshausen-Sulzwiesen · e-mail: info@dorf-zeitung.de
www.dorf-zeitung.de · ☎ (09367) 991 14 · Fax (09367) 991 07 · ViSDP: Thomas Stuckenbrok · Auflage 10.000 · Verteilung kostenlos.
 Erscheinungsweise monatlich. Die Verantwortung für eingesandte Beiträge liegt beim jeweiligen Verfasser, diese Beiträge geben deren Meinung und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verbreitungsgebiet: Bergtheim, Burggrumbach, Dipbach, Erbshausen-Sulzwiesen, Estenfeld, Hausen, Hilpertshausen, Kürnach, Mühlhausen, Oberpleichfeld, Opferbaum, Prosselsheim, Püssensheim, Rieden, Rupprechtshausen, Unterpleichfeld.



Bergtheim



Mühlhausen



Oberpleichfeld



Hausen b. W.



Unterpleichfeld



Kürnach



Estenfeld

10
 12. Mai 2026

► ... über die Philosophie hinter dem Konzept zu erfahren. Auch die lokale Politik war stark vertreten. Neben Landrat Thomas Eberth gratulierten die scheidende Bürgermeisterin Birgit Börger und der neu gewählte Prosselsheimer Bürgermeister Ruben Mödl zum Meilenstein. Landrat Eberth hob in seinem Grußwort die Bedeutung solcher Investitionen hervor: „Die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende braucht starke regionale Betriebe, die Innovation und handwerkliche Kompetenz verbinden.“ Er lobte den Mut und die Tatkraft, mit der das Unternehmen in den Standort investiert habe.

Ein Fest für die Gemeinschaft: Die Eröffnung war jedoch nicht nur eine Fachveranstaltung, sondern auch ein Fest für die Gemeinde und viele Menschen weit darüber hinaus.



Foto: Rian Pfeuffer

Am 18. April 2026 wurde der neue Showroom in Püssensheim offiziell eröffnet. Von links: Thomas Eberth (Landrat Würzburg), Birgit Börger (Bürgermeisterin Prosselsheim), Carmen Pfeuffer, Christian Pfeuffer (Geschäftsführer 1Komma5° Würzburg), Sophia Rödiger (Chief Marketing Officer 1Komma5° DACH), Philip Liesenfeld (Co-Founder und Chief Operating Officer 1Komma5°), Johannes Rieger (Geschäftsführer 1Komma5° Augsburg) und Ruben Mödl (neuer Bürgermeister in Prosselsheim seit 1. Mai 2026).

WIR MACHENS MÖGLICH
Kommt vorbei - Wir beraten Dich gerne!



EISKALTE DEALS



SPECIALIZED / SANTA CRUZ / FOCUS

E-BIKE ab 2399 €

SPECIALIZED / CERVELO / SANTA CRUZ / FOCUS

ROAD/GRAVEL ab 1799 €

STYLE YOUR RIDE!

SANTA CRUZ

cervélo

SPECIALIZED

BIKE AHEAD COMPOSITES

GUSTO

AMFLOW



BIKESPOT STEINMETZ GMBH

WACHTELBERG 11

97273 KÜRNACH

TELEFON 09367-9008860

BIKESPOT-SHOP.DE

Dass das Unternehmen regional verwurzelt bleibt, zeigte sich am Ende des Tages auch finanziell: Durch den Verkauf von Speisen und Getränken kam eine Summe von rund 4.000 Euro zusammen.

Dieser Erlös fließt direkt zurück in den Ort: Die Freiwillige Feuerwehr Püssensheim, der Musikverein sowie der Püssensheimer Stimmungsclub dürfen sich über die Spenden freuen.

So lieferte der Tag nicht nur Impulse für die Energiewelt von morgen, sondern auch einen ganz konkreten Beitrag für das Vereinsleben vor Ort.

Über 1Komma5°

1Komma5° ist ein führender Anbieter für CO2-neutrale Energie, Wärme und Mobilität. 2021 in Hamburg gegründet, ist das Energieunternehmen heute mit weltweit der One-Stop-Shop für intelligente, integrierte Energielösungen wie Photovoltaik, Stromspeicher, Wärmepumpen, Klimaanlage und Wallboxen.

Kerntechnologie ist Heartbeat AI: Die künstliche Intelligenz optimiert derzeit mehr als 50.000 Systeme und schafft so Europas größtes virtuelles Kraftwerk, das Privatkunden mit dem Energiemarkt vernetzt und Stromerzeugung und -verkauf im Takt von Wind und Sonne steuert.

1Komma5° hat bereits über 300.000 dezentrale, steuerbare Energiesysteme installiert. Bis 2030 will das Unternehmen mehr als 1,5 Millionen Gebäude auf klimafreundliche Energieversorgung umstellen und so zum Erreichen der Pariser Klimaziele beitragen.

1Komma5° ist eines der am schnellsten und profitabel wachsenden Startups in Europa.

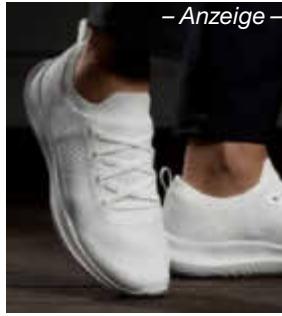
Laufen fast wie auf Wolken

Würzburg Hochwertige Produkte, die dem Körper und der Umwelt gut tun und unser Leben ein Stück weit gesünder machen, darauf legt der Sport Shop in Würzburg großen Wert. Ins Sortiment aufgenommen wird nur, was den hohen Ansprüchen des Sport Shops genügt, wie beispielsweise die Lauf- und Bequemsschuhe „Made in Germany“ von Lunge. Mit ihnen läuft man fast wie auf Wolken. Solide, nachhaltig und robust – das sind die wichtigsten Qualitätsmerkmale, wenn es um die Hamburger Manufaktur Lunge geht. Sie stellt anspruchsvolle Produkte her, die den Kunden überzeugen: Die Schuhe bestehen aus ausgesuchten sowie geprüften Materialien und sind frei von Antibiotika und schädlichen Mengen an Schadstoffen. Weil durch Schweiß und Sonnenlicht keine schädlichen Stoffe freigesetzt werden, können sie auch ohne Bedenken barfuß getragen werden. Geklebt wird ausschließlich nach der strengen europäischen Chemikalienverordnung REACH. Darüber hinaus garantiert Lunge die Ein-

haltung aller deutschen Gesetze und Verordnungen. Inzwischen beschäftigt Lunge 65 Mitarbeiter in der Manufaktur und plant weiterhin erhebliche Investitionen in zukünftige Produkte und hochwertige Arbeitsplätze in Deutschland. Weitere Informationen erhält man unter www.sportshop-wuerzburg.com.

Gutschein gültig bis 30.5.2026

Bei Vorlage dieser Anzeige erhält jeder Lauf-, Walk- oder Wanderschuhkäufer ein Paar Vollfunktion-Socken in Merino/Satin ohne Berechnung.



– Anzeige –



Es ist Zeit, dein eigenes Instrument kennenzulernen!

Auswahlorchester präsentiert am Tag der Musik „Tara und die Instrumenteninsel“

Kürnach Am 26. April feierte das Jugendblasorchester Kürnachtal e.V. den „Tag der Musik“ mit einer besonderen Aktion. Im Zentrum der Veranstaltung stand das Musikmärchen „Tara und die Instrumenteninsel“, das die perfekte Kulisse für den Tag bot. Die Geschichte dreht sich um das Mädchen Tara, das eines Tages eine außergewöhnliche Entdeckung macht. Sie landet auf einer geheimnisvollen Instrumenteninsel und merkt schnell, dass etwas nicht stimmt: Es herrscht Disharmonie, weil die Instrumentengruppen nicht mehr miteinander kommunizieren. Als Brückenbauerin (symbolisch als Dirigentin) zeigt sie den Instrumenten, dass jedes einzelne wichtig ist, aber erst das Zusammenspiel ein echtes Orchester und eine wunderschöne Melodie ergibt. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen eines eigens formierten Auswahlorchesters, bestehend aus Musikern des Symphonischen Blasorchesters und des Jugendorchesters. Unter der Leitung von Christian Lang entstand eine beeindruckende Darbietung, die die Vielfalt der Instrumente klanglich lebendig werden ließ. Anna Wunderlich verlieh der Erzählung mit viel Feingefühl eine Stimme und fungierte als Bindeglied zwischen der Musik und der Geschichte: das Orchester malte die klanglichen Bilder, sie lieferte die passenden Worte dazu.

„Musik ist bei uns im JBO nur die halbe Geschichte“, betonte die Jugendvorstandschaft. Wer bei uns ein Instrument lerne, gewinne

eine Gemeinschaft dazu. Ob Ausflüge, Freizeiten oder Aktionstage – das Vereinsleben gehe weit über das Proben hinaus und das soziale Miteinander stehe ganz weit oben auf der „Partitur“.

Der Applaus und die gesangliche Zugabe bildeten jedoch nur den Auftakt. Danach hieß es „Ran an die Instrumente!“ Zahlreiche Instrumentallehrer aus dem Verein standen bereit, um den Besuchenden die Welt der Blasinstrumente praktisch näherzubringen. Und sie hatten alle Hände voll zu tun, als zahlreiche Kinder und Erwachsene das erste Mal eine Trompete zum Klingen brachten oder den sanften Ton einer Klarinette entdeckten. Der Verein hofft, durch diesen unmittelbaren Kontakt die Begeisterung für das Erlernen eines Blasinstruments geweckt zu haben und freut sich darauf, bald neue Gesichter in der musikalischen Ausbildung begrüßen zu dürfen. Hast du den Moment verpasst? Kein Problem! Melde dich einfach bei uns unter ausbildung@jbo-kuernach.de. Das JBO nutzt ein „Leiter-System“, im Rahmen dessen Kinder je nach Alter und Fortschritt die nächste Stufe erklimmen.

In welchem Reich fühlst du dich denn wohl? Im Reich der Holzbläser, wo es sanft und flötend zugeht? Oder im Reich der Blechbläser – wo es kräftig schmettern kann? Vielleicht aber im Reich der Rhythmen – wo die Schlaginstrumente den Takt angeben? Es ist Zeit, dein eigenes Instrument (und uns) kennenzulernen! Werde Teil unserer Geschichte!

Text und Foto: Astridt Raaber





LUNGE

DIE MANUFAKTUR FÜR LAUFSCHUHE UND BEQUEMSCHUHE

WAS SIND DIE BESONDERHEITEN VON LUNGE PRODUKTEN?

- ÖKOTEX-100-ZERTIFIZIERTE MATERIALIEN
- HOHER TRAGEKOMFORT
- DURCHDACHTE DETAILS
- SCHUHEN ZU 100% AUS VULKANISIERTEM GUMMI
- EVA-MITTELSOHL MIT BESTEN FEDERUNGSEIGENSCHAFTEN
- LUNGE GOMAX 3D-SYSTEMEINLAGEN

MADE IN GERMANY

NACHHALTIGKEIT
PRÄZISION
QUALITÄT
VEGAN







INNOVATIV UND EXKLUSIV

ihre Laufexperten:

sport shop

Finest in Sports Würzburg City

Bahnhofstraße 1 · 97070 Würzburg · Tel. 09 31 / 1 20 40 · www.sportshop-wuerzburg.com



...immer gut informiert

Dorf-Zeitung

☎ 09367/99114
info@dorf-zeitung.de



Der Schlemmer Marco

Partyservice & Catering

Der Schlemmer Marco • Partyservice & Catering

Marco Schierling • Tel. 01575 6017960
www.derschlemmermarco.de
info@derschlemmermarco.de
Nikolausstr. 6, 97294 Rupprechtshausen







Pfeuffer Haustechnik wird 1KOMMA5° Würzburg

IMMER DER GÜNSTIGSTE UND SAUBERSTE STROM!

Mit den intelligenten Energieprodukten von 1KOMMA5° für dein Zuhause.

- ☀ Solaranlage
- 🔋 Stromspeicher
- 📡 Wallbox

- 🔥 Wärmepumpe
- 🏠 Heartbeat
- 🔌 Dynamic Pulse

— ANGEBOT EINHOLEN



1KOMMA5° WÜRZBURG
Kantstr. 32, 97241 Dillbach
MOBIL 09384 / 882616
MAIL info@pfeuffer-haustechnik.de

1K5-wuerzburg.de

1KOMMA5°

Pfeuffer Haustechnik

AUTO SCHLERETH

**KFZ Reparaturen · Klimageservice
Reifendienst · Reifeneinlagerung
Instandsetzung von Unfallschäden
Werkstatt-Ersatzfahrzeug**

Würzburger Straße 24
97230 Estenfeld
Telefon (09305) 552 · FAX (09305) 1511
www.auto-schlereth.de

Dienststunden

**Bitte erfragen Sie vor einem persönlichen Besuch
telefonisch die Möglichkeiten ihr Anliegen zu lösen.**

BERGTHEIM		Tel. (093 67) 9 00 71-0
Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Montag und Dienstag		13.00 – 16.00 Uhr
+ Donnerstag		13.00 – 17.00 Uhr
Bürgerbüro: Donnerstag	13.00 – 18.30 Uhr	
Bürgermeistersprechstunden während den Dienststunden der VGem. oder nach telefonischer Vereinbarung		

ESTENFELD		Tel. (093 05) 8 88-0
Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Dienstag		14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.30 Uhr

HAUSEN b.W.		Tel. (093 67) 90 67-0
Montag	7.30 – 12.00 Uhr	
Dienstag	7.30 – 12.00 Uhr	12.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	7.30 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	7.30 – 12.00 Uhr	12.30 – 18.30 Uhr
Freitag	7.30 – 12.00 Uhr	

KÜRNACH		Tel. (093 67) 90 69-0
Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Dienstag		14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.00 Uhr

OBERPLEICHFELD		Tel. (093 67) 9 00 71-22
Bürgermeistersprechstunde:	jeweils Montag 17.00 – 18.00 Uhr	

UNTERPLEICHFELD		Tel. (093 67) 90 80-0
Montag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Wachtelberg, Kürnach
Di. 9.00–18.00 Mi. 7.00–12.00 Do. 9.00–18.00 Fr. 9.00–18.00 Sa. 9.00–14.00

Fremdbeilagen werden nicht geduldet!

Uns zur Kenntnis gelangte Beilagen werden dem Auftraggeber (unabhängig von dessen Wissen) zum Beilagenpreis in Rechnung gestellt.

Texte werden kostenlos in Print und Internet veröffentlicht.
Der Verlag behält sich vor, bei Platzmangel Text-Kürzungen ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Eingeflochtene kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, © (09367) 991 14, Fax (09367) 991 07, e-mail: info@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserteilung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der von uns kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, sie dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden entstandene Entwurfs- und Satzkosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2026

Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

Löwenzahngruppe auf Entdeckungstour in der Bücherei

Opferbaum 15 Kinder der „Löwenzahngruppe“ des Opferbaumer Kindergartens besuchten vor Kurzem mit ihren zwei Erzieherinnen die Katholische Bücherei in Opferbaum.

Im Mittelpunkt stand die Geschichte „In meiner Straße: Geteilte Freude ist doppelte Freude“ von Anna Maria Praßler, die von zwei Mitarbeiterinnen der Bücherei lebendig als Kamishibai vorgetragen wurde. Bei diesem japanischen Erzähltheater werden die Bilder in einen Holzrahmen geschoben, was die Erzählung besonders anschaulich macht. Die Geschichte handelt von Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft in der Nachbarschaft: Die Hauptfigur Zita teilt leckere Nuss Hörnchen mit ihren Nachbarn, die diese Freude wiederum weitergeben. So lernten die Kinder spielerisch, wie schön ein rücksichtsvolles Miteinander ist. Die kleinen Zuhörer waren sichtlich fasziniert und folgten der Geschichte mit großer Aufmerksamkeit und Begeisterung.

Zum Abschluss wurden die Kinder selbst aktiv: Sie durften in den Regalen stöbern und ge-



meinsam neue Vorlesebücher für ihre Gruppe aussuchen und ausleihen. Mit frischem Lese-stoff im Gepäck machten sich die kleinen Entdecker glücklich auf den Rückweg.

Alle interessierten Leser sind herzlich eingeladen, selbst vorbeizuschauen. Die Bücherei befindet sich im 1. Obergeschoss des Pfarrheims und hat sonntags von 10 bis 11 Uhr sowie dienstags von 18 bis 19 Uhr geöffnet.

Text und Bild:

Christina Zimmer für die Bücherei Opferbaum

Gegen die Stille. Für das Leben. „Never Give Up“

Ein musikalischer Sieg über die Schwere mit dem Symphonischen Blasorchester Kürnach

Kürnach Wenn Musik zur Botschaft wird: Unter dem bewegenden Motto „Never Give Up“ lud das Symphonische Blasorchester Kürnach am Samstag, den 25. April, zu seinem Frühlingskonzert in die Mehrzweckhalle ein. Unter der Leitung von Christian Lang präsentierte das Ensemble ein Programm, das weit über den bloßen konzertanten Genuss hinausging und die Themen Kampf, Hoffnung und unbändige Lebensfreude musikalisch meisterhaft verwebte.

Das Motto des Abends ist kein zufälliges: „Never Give Up“ ist der Leitsatz einer Stiftung für Krebsforschung. Dieser unermüdliche Kampf gegen die Krankheit und das Festhalten an der Hoffnung bildeten den roten Faden des Konzerts. Den feierlichen Start in den Abend markierte die „Festive Music“ von Frigyes Hidas, bevor die strahlenden Blechbläser-Fanfaren in Rossano Galantes „Victory“ ein Zeichen setzten – für den Triumph des Willens und für den Mut, sich jeder Herausforderung zu stellen.

Diese Ernsthaftigkeit setzte sich in Russel Nagys „To Tame the Unknown“ fort. Die Ungewissheit des Unbekannten wurde klanglich greifbar und in kraftvollen Passagen wieder eingefangen – ein musikalisches Abbild des menschlichen Kampfgeistes. Mit „Dragons Fly on the Winds of Time“ von Larry Neck entführte das SBO das Publikum in mystische Welten, in denen die Drachen als majestätische Sinnbilder für Ausdauer und das Überwinden zeitloser Widerstände standen.

Nach der Pause wandelte sich die Atmosphäre merklich. Das Orchester schlug die Brücke von der Reflexion zur Zuversicht. Robert Sheldons „Bright Lights“ flackerte förmlich vor Energie und ließ das „Licht am Ende des Tunnels“ musikalisch hell leuchten.



Der emotionale Höhepunkt des Abends markierte schließlich die totale Wende hin zur Lebensfreude. Mit Chuck Mangiones Klassiker „Land of Make Believe“ verwandelte sich die Mehrzweckhalle in ein Meer aus Rhythmus und Farbe. Von den feinen Melodien steigerte sich das Stück unter dem präzisen Dirigat von Christian Lang in eine mitreißende Samba.

Zum Abschluss des Abends zündete das Orchester ein wahres Feuerwerk der populären Musik. Mit den dramatischen Klängen aus dem Musical „Tanz der Vampire“ und dem Medley „King of Pop“ bewies das SBO seine Wandlungsfähigkeit. Düster, kraftvoll und voller Leidenschaft erzählte das Orchester von Sehnsucht und Unsterblichkeit.

Diese Explosion an Lebenslust war die logische Konsequenz des Mottos: Wer nicht aufgibt, wird mit dem Glück des Augenblicks belohnt! Es bleibt das pure Erleben des Hier und Jetzt – ganz im Sinne der bunten Schmetterlinge, die über der Bühne schwebten: sie sind das Symbol für die Leichtigkeit, die wir uns immer wieder erkämpfen müssen.

Foto und Text: Astridt Raaber





Foto: Sina Hertlein

Jubiläumskonzert der Opferbaumer Musikanten

Auftakt für weitere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr begeistert Publikum

Opferbaum Ein rundum gelungenes Jubiläumskonzert erlebten die zahlreichen Besucher am 14. März in der Willi-Sauer-Halle in Bergtheim.

Die Opferbaumer Musikanten 1976 e.V. feierten dort nicht nur ihr fünfzigjähriges Bestehen, sondern eröffneten zugleich ihr Jubiläumsjahr 2026 mit einem abwechslungsreichen und musikalisch anspruchsvollen Konzertabend.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Annette Reuß führte Dietmar Eberlein durch das Programm. Das Orchester überzeugte im ersten Konzertteil mit großer stilistischer Vielfalt – von klanggewaltigen Werken wie „When Nature Strikes Back“ über die Ouvertüre aus „Hänsel und Gretel“ bis hin zu moderner Filmmusik.

Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der 13-jährigen Klarinetistin Elisa Reuß, die mit dem „Czardas“ von Vittorio Monti durch Virtuosität und Ausdrucksstärke beeindruckte. Die bereits vielfach ausgezeichnete

Nachwuchsmusikerin erntete dafür großen Applaus.

Nach der Pause präsentierte sich zunächst die Bläserklasse Opferbaum-Hausen und unterstrich die erfolgreiche Nachwuchsarbeit des Vereins. Anschließend knüpften die Opferbaumer Musikanten mit Werken wie dem „Florentiner Marsch“, „La Storia“ sowie einem Medley aus „Der König der Löwen“ nahtlos an das hohe Niveau an.

Mitreißende Rhythmen bei der Musik von Santana und der gefühlvolle Schlusspunkt mit „Sag nicht Adieu“ rundeten das Programm ab. Erst nach den Zugaben „Gianna“ und „Weinkeller Polka“ entließ das begeisterte Publikum das Orchester von der Bühne. Das Jubiläumskonzert bildete damit den gelungenen Auftakt für eine Reihe weiterer Veranstaltungen im Jubiläumsjahr.

Der nächste Höhepunkt wird das Kreismusikfest am 13., 14. und 16. Mai sein, zu dem die Opferbaumer Musikanten in den schönen Pfarrgarten einladen. *Text: Annette Reuß*

Vom Kakaoanbau bis zur eigenen Schokoladentafel

Jugendliche entdecken die faszinierende Welt der Schokolade in Prosselsheim

Estenfeld Unter dem Motto „Süß, spannend und lehrreich“ verwandelte sich das Rathaus Prosselsheim am 10.04.2026 in eine Erlebniswelt rund um die Schokolade. Bei der Mitmach-Aktion „Schoko Schoko“ konnten die Teilnehmer nicht nur naschen, sondern auch viel über die Herkunft und die Herstellung von Kakao lernen.

Workshopleiterin Julia Groothedde vom Bildungsinstitut GrünNatürlich nahm die jungen Teilnehmer mit auf eine spannende Reise – vom tropischen Regenwald bis hin zur fertigen Tafel Schokolade. Anschaulich erklärte sie, in welchen Ländern Kakao angebaut wird und mit welchen Herausforderungen die Kakaobauern konfrontiert sind. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Bedeutung des Fairen Handels, der für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen sorgt.

Ein Highlight der Aktion war das sogenannte Schokoladenlabor. Hier durften die Jugendlichen selbst kreativ werden und ihre eigene Schokolade kreieren. Dabei entdeckten sie, wie vielfältig Geschmäcker sein können.

Für Begeisterung sorgte auch der große Schokoladentest: Die Teilnehmer durften selbst herausfinden, ob sie den Unterschied zwischen fair gehandelter Schokolade und konventioneller Schokolade erschmecken können.

Die Aktion wurde in Zusammenarbeit zwischen der Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt und dem Landratsamt Würzburg durchgeführt und stieß bei den Jugendlichen auf große Resonanz.



Text & Bild: Jasmin Schmitt (Gemeindejugendpflege VG Estenfeld)

Bitte
vorbestellen!
Am zweiten Freitag im Monat
von 9 – 12 Uhr Verkauf von
frischem Wels aus Aquakultur



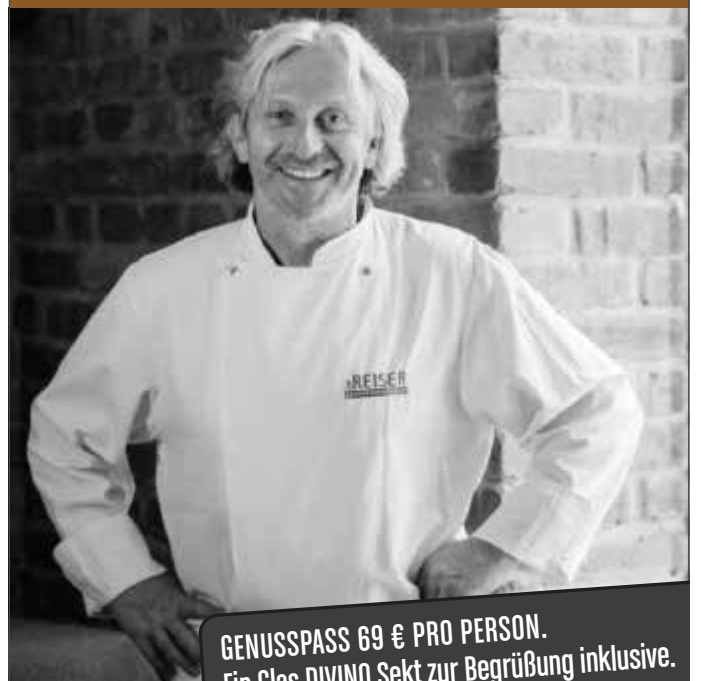
Genießen Sie Welsfilet
(praktisch grätenfrei), Räucherware
oder ganzen Wels und vieles mehr.

Familie Simon Oppmann

Tel. 09367/99403 • Martinstraße 12 • Burggrumbach



FRANKENS FEINE LEBENSART



GENUSSPASS 69 € PRO PERSON.
Ein Glas DIVINO Sekt zur Begrüßung inklusive.

ERLEBEN SIE EINEN *genussvollen*
ABEND BEI DIVINO

AM 12. UND 13. JUNI 2026

Der **DIVINO** Innenhof in Nordheim wird zum Schauplatz der Genüsse: Weine vom Feinsten und Speisen von **SPTZENKOCH BERNHARD REISER** erwarten Sie am Freitag und Samstag von 17 bis 24 Uhr.

Menüzeiten sind jeweils von 18 bis 22 Uhr.

KARTEN IM VORVERKAUF ERHÄLTlich.

Ticketbuchung telefonisch unter 09381-8099-0 oder per Mail an info@divino-wein.de

HERZlich *Willkommen!*

DIVINO EG

Langgasse 33 | D – 97334 Nordheim a.M.

Tel.: +49 (0) 9381 / 8099-0 | info@divino-wein.de

WWW.DIVINO-WEIN.DE

RAYMON

Tahona Pro

E-bike Trekking 29" Modell 2026
 # stabiler Aluminium Rahmen
 # Hydraulische Scheibenbremsen Tektro
 # Schaltung **Shimano DEORE 12 Gang**
 # starker **BOSCH CX** Motor mit 100 Nm und
 800 Wh Akku, **KIOX** Display
 UVP: 4299.-€ **3799.-€**



Sento Roko RW

E-bike Trekking 27,5" 29"
 # stabiler Aluminium Rahmen
 # Hydraulische Scheibenbremsen Shimano
 # Schaltung **Sram 12 Gang**
 # starker **Shimano EP6** Motor mit 85 Nm und
 500 Wh Akku

1799.-€



Radwerk

Würzburg

...der Fahrradhandel und Service
 in der Ringstraße 1 in Güntersleben...

Werkstatt-/Ladenöffnungszeiten:
 Montag 16.30 Uhr - 18.00Uhr
 Freitag 14.00 Uhr - 18.00Uhr

jetzt Servicetermin sichern:
Tel. 0151 128 66 245
 (täglich erreichbar)

Preise inkl. 19% MwSt., gültig ab Sofort, nur solange der Vorrat reicht!

BIKELEASING.DE
 Mehr als Dienstrad

JOBRAD®



DEUTSCHE
 DIENSTRAD

eb

eurorad



mein-dienstrad.de

BUSINESS BIKE

lease a bike

Eleasa

Wir sind Ihr Handels- und Servicepartner vor Ort für alle Markenfahräder und -ebikes mit BOSCH, YAMAHA, SHIMANO oder HEPHA Antrieb. Gerne auch, wenn Sie ihr Rad nicht bei uns gekauft haben ;-). Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin für Ihren Service um Wartezeiten zu vermeiden.



Tradition mit Muskelkraft

und Blasmusik

Hausen Ein gelungenes, harmonisches Maibaumfest haben die Hausener Ortsvereine und Ortsverbände gefeiert. Traditionell werden die Aufgaben für die Unterhaltung, die Bewirtung und das Gestalten eines netten Ambientes auf viele Schultern verteilt.

Auch diesmal unterhielt die Musikkapelle Hausen unter der Leitung von Joachim Wendel die zahlreichen großen und kleinen Gäste. Der Höhepunkt war natürlich das Aufstellen des Maibaums mit reiner Muskelkraft der Männer und Frauen der Feuerwehr. Danach wurden gemeinsam das Frankenlied, die Bayernhymne und die Nationalhymne gesungen. Im Namen der Gemeinde Hausen bedankte sich Nicolas Höfer bei allen Helferinnen und Helfern.

Mit ihren 21 Metern hat die Birke in diesem Jahr eine stattliche Höhe. An die Zweige hatten die Ministrantinnen und Ministranten bunte Fähnchen gebunden. Weil ein tüchtiger Wind blies, flatterten sie im blauen Himmel des zu Ende gehenden Tages ausnehmend schön. Das verlieh dem Fest eine besondere Atmosphäre, insbesondere auch deshalb, weil die Steckerlfische über dem offenen Feuer gut ankamen und die Jugend des Dorfes bis zum Sonnenaufgang den Maibaum bei einem wärmenden Lagerfeuer sicher vor Diebstahl und Beschädigungen schützte.

Nachdem der Maibaum stand, spielte die Musikkapelle Hausen das Frankenlied.



Foto: Irene Konrad

Erbshausen feiert im Sonnenschein

Vermutlich höchster Maibaum im nördlichen Landkreis

Erbshausen-Sulzwiesen Was für ein Anblick! Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen feierte Erbshausen-Sulzwiesen am 30. April das Maifest. Im Mittelpunkt stand dabei ein echtes Schwergewicht der Tradition: Der diesjähriger Maibaum ragt stolze 27 Meter in den Himmel über das Dorf.

Beim feierlichen Umzug von der Herrnstraße zum Feuerwehrhaus geleitete der Musikverein, die Feuererbsen und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger den rot-weiß gestreiften Riesen zu seinem traditionellen Bestimmungsort.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr bewiesen ihr handwerkliches Geschick unter dem professionellen Einsatz moderner Technik beim Aufstellen des Baumes. Dann gehörte die Bühne des Schulplatzes dem Nachwuchs der 3. Klasse der Grundschule, der in Tracht zu „Hans bleib da, ma wäß ja nit, wia's Waader werd“ eine tolle Auf-führung bot. Im Anschluss begeisterte die Tanzgruppe „Maidäfer“ das Publikum mit ihren Wirbeln und sorgte für großen Applaus. Wer selbst einmal mitschwingen möchte: Die Gruppe freut sich jederzeit über neue Gesichter!

Kaum war der 27-Meter-Baum sicher verankert, gab es kein Halten mehr. Bei Leckereien vom Grill und kühlen Getränken genossen Jung und Alt das gesellige Miteinander. Die Stimmung war so prächtig, dass die letzten Gäste erst in den frühen Morgenstunden den Heimweg antraten.

Ein großes Dankeschön gilt der Freiwilligen Feuerwehr für die gewohnt perfekte Organisation. Der neue Baum ist nicht nur ein optisches Highlight, sondern ein weithin sichtbares Symbol für unseren starken Zusammenhalt im Dorf.



Der Maibaum auf dem Weg zum Feuerwehrhaus, begleitet von einer großen Schar



Text + Fotos: Thomas Stückenbrok

Schon
Danke
 gesagt?

Familienanzeigen in der
Dorf-Zeitung

...günstiger
 als gedacht!

Per E-Mail an:
 info@dorf-zeitung.de
 oder Infos unter
 093 67-99 114



Im November 2025 wurde die Kinderfeuerwehr „Die Feuererbsen“ unter der Leitung von Christine Flügge ins Leben gerufen. Beim Festkommers erfolgte ihre offizielle Gründung. Fotos: Irene Konrad

Festkommers zum 150-jährigen Gründungsjubiläum

Erbshausen-Sulzwiesen Ehre und Freude zum Auftakt eines Festjahres: Die FFW Erbshausen-Sulzwiesen feiert Jubiläum und gründet offiziell ihre „Feuererbsen“.

Die Freiwillige Feuerwehr Erbshausen-Sulzwiesen hat mit einem Festkommers ihren 150. Geburtstag gefeiert. Das gelungene Jubiläumsfest mit Ehrengästen und Ehrendamen, herzlichen Grußworten, der musikalischen Umrahmung durch die örtliche Musikkapelle, einem kurzen Theaterstück sowie deftigem „Essen wie vor 150 Jahren“ bot mehrere Höhepunkte. Dazu zählten die offizielle Gründung der Kinderfeuerwehr sowie staatliche Ehrungen und Vereinsehrungen.

Für den Schirmherrn Volkmar Halbleib war es eine Ehre, der Jubiläumswehr Respekt und Anerkennung zu zollen. Er erinnerte in seiner Festansprache an die Gründerväter, die das Feuerwehrwesen „mit dem Gedanken der freiwilligen Hilfe auf neue Füße gestellt haben“. „Wenn es brennt, braucht jemand Beistand, und dann kommen wir“ – dieser Grundgedanke gelte noch heute.

Wie sehr sich die Ausrüstung sowie die Art und Vielfalt der Einsätze geändert haben, kann in der Festschrift nachgelesen werden. Den Wert für den Dienst am Nächsten rund um die Uhr, die Bereitschaft, sich neuen Herausforderungen zu stellen, den aktiven Blick in die Zukunft, die nötige Leidenschaft und den wertvollen Beitrag für die Dorfgemeinschaft würdigte nicht nur Schirmherr Halbleib. Das taten auch Kommandant Karl Frötschner, Bürgermeister Bernd Schraud, Landrat Thomas Eberth, Kreisbrandrat Michael Reitzenstein sowie Vertreter der Vereine und benachbarter Feuerwehren. Zweifelsfrei ist, dass bei der Jubelfeuerwehr eine „junge Führungsmannschaft die Sta-

fette weiterträgt“. Zur Nachwuchsförderung wurde bereits 1994 eine Jugendgruppe gegründet. Seit 2019 wird sie von Jugendwart Dennis Flügge geleitet. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung gehören beim fünfköpfigen Betreuersteam und den derzeit 18 Jugendlichen auch handwerkliche Projekte, gemeinsame Aktivitäten und nachhaltiger Naturschutz zum Programm.

Beim Festkommers stellte sich zudem die im November 2025 gegründete Kinderfeuerwehr „Die Feuererbsen“ vor. Dieses Angebot der Feuerwehr stieß auf große Begeisterung: 35 Kinder zwischen sechs und elf Jahren erfahren hier einen altersgerechten Einstieg in die Welt der Feuerwehr. Die organisatorische Leitung übernahm Christine Flügge. Alexander Wagner dankte als stellvertretender Kreisjugendwart dem Betreuersteam, dem Verein und den Eltern für „dieses sinnvolle Engagement“.

Durch den Abend führte der Vereinsvorsitzende Christian Hartmann. Er durfte Glückwünsche und Geschenke entgegennehmen und ehrte langjährige Mitglieder. Landrat Eberth, Kreisbrandrat Reitzenstein, Kreisbrandinspektor Markus Fleder und Kreisbrandmeister Sven Hoveling zeichneten langjährige aktive Feuerwehrmänner aus. Das Staatliche Ehrenzeichen in Gold (40 Jahre) erhielten Thomas Janousch und Gerhard Schraut-May; das Staatliche Ehrenzeichen in Silber (25 Jahre) wurde Christoph Gerber verliehen.

Vom 19. bis 21. Juni wird das 150-jährige Gründungsjubiläum einschließlich eines Festzugs am Samstagabend groß gefeiert.

Historie: Die FFW Erbshausen-Sulzwiesen wurde am 1. August 1875 auf Initiative des Lehrers Kaspar Schmitt von 30 Männern gegründet. Bisher führten 16 Vorstände den Verein und 15 Kommandanten die Aktiven. ►



Staatliche Ehrungen beim 150-jährigen Gründungsjubiläum. V. li.: Bürgermeister Bernd Schraud, die Kommandanten Karl Frötschner und Florian Holzinger, Schirmherr Volkmar Halbleib, Gerhard Schraut-May und Thomas Janousch (beide 40 Jahre aktiver Dienst), Christoph Gerber (25 Jahre aktiver Dienst), KBM Sven Oveling, Landrat Thomas Eberth, KBI Markus Fleder und KBR Michael Reitzenstein.



Die zehn Ehrendamen der Freiwilligen Feuerwehr Erbshausen-Sulzwiesen im Jubiläumsjahr mit Schirmherr Volkmar Halbleib, Vorstand Christian Hartmann, 2. Kommandant Florian Holzinger (von links) sowie 2. Vorstand Gerhard Schraut-May und Kommandant Karl Frötschner (1. und 2. von rechts).

► Anfang 2026 wurden mit Christian Hartmann ein neuer Vorstand und mit Karl Frötschner ein junger Kommandant gewählt.

Vereinsehrungen: 25 Jahre: Christoph Gerber. 40 Jahre: Werner Schraut, Thomas Janousch und Gerhard Schraut-May. 50 Jahre: Josef Issing, Bruno Strobel und Ignaz Beck. 60 Jahre: Franz Gößmann, Günter Schraut und Herbert Haas.

Sportgaststätte Bergtheim



Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag

von 16:30 bis 23:00 Uhr

Sonntag von 10:30 bis 14:30 Uhr

Zu unserer Speisekarte (SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette)

gibt es Donnerstag und Freitag: **Burger**

Samstag: **Hähnchen** • Montag: **Schnitzeltag**

Donnerstag, 14. Mai geschlossen

Sonntag, 17. Mai

Lachsforelle, Rosmarinkartoffeln, Kräuterrahmsauce

Fränkisches Hochzeitessen

Schweinebraten, Klöße, Sauerkraut

Donnerstag, 21. Mai bis Montag, 25. Mai

Burgunderbraten, Klöße, Blaukraut

Sonntag, 24. Mai und Montag, 25. Mai

nur Mittagstisch

Kalbsbraten, Spätzli und Brokkoli

Perlhuhnbrustfiletpfännchen

Donnerstag, 28. Mai bis Montag, 1. Juni

Holzfallersteak, Pommes, Salat

Sonntag, 31. Mai

Wildschweinkeulenbraten, Klöße, Blaukraut

Rinderroulade, Spätzli, Salat

Oberpleichfelder Straße 11 · Bergtheim · ☎ 09367/4619563
<http://www.facebook.com/SportgaststaetteBergtheim>

Druckfehler vorbehalten

Wir liefern eure Wunschbestellung einmal pro Woche direkt zu euch nach Hause – im Umkreis von 15 Kilometern rund um unseren Hof.

Oh Steaks, Hackfleisch oder Burgerpatties – ihr stellt euch eure Bestellung ganz individuell zusammen.

Bestellen könnt ihr ganz einfach per WhatsApp oder telefonisch.

0176/24926146

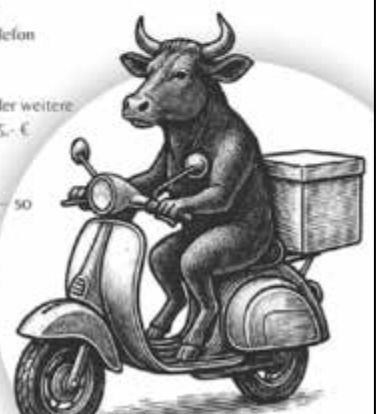


UNGERE OFFNUNGSZEITEN
Mittwoch 15-18 Uhr
Donnerstag 10-14 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

Lieferung: 1x pro Woche
Bestellung: per WhatsApp oder Telefon
Liefergebiet: bis 15 km
Lieferkosten: je nach Ort
Im Umkreis von 5 km Pauschale 5,-€ jeder weitere Km +0,80€ Mindestbestellwert 25,-€

Regional, flexibel und ehrlich – so schmeckt's am besten.

FISCHER'S RIND
BURGGUMBACHERSTR. 9
97294 UNTERPLEICH-FELD





Eine Traubenkirsche für den Achtmannsgarten

Oberpleichfeld Die „Pläfelder Christbaum Schmügga“ erfüllten Charlottas Herzenswunsch: Ein neues Stück Natur bereichert nun die dörfliche Idylle.

„Weil es der Umwelt und uns hilft! Ich wünsche mir, dass ein Baum in Oberpleichfeld gepflanzt wird“ – diesen Wunschzettel hängte die zehnjährige Charlotta Schäfer im Dezember an den Christbaum vor dem Rathaus. 2025 war der Weihnachtsbaum nämlich gleichzeitig ein Wunschbaum: Die „Pläfelder Christbaum Schmügga“ wollten auf diese Weise einige Kinderwünsche im Dorf erfüllen.

Die zehnköpfige Männergruppe kümmert sich seit 2020 um den Baum. Ursprünglich sollten fünf Wünsche im Wert von etwa 20 Euro per Los erfüllt werden, doch die Resonanz war riesig: Über 50 Kinder machten mit. Dank privater Spenden und Firmenunterstützung konnten die „Schmügga“ letztlich 19 Wünsche erfüllen. Alle teilgenommenen Kinder erhielten zudem eine süße Überraschung und einen Motivationsbrief.

Während sich die meisten Mädchen und Jungen Spielsachen oder Bücher gewünscht hatten, stach Charlottas Wunsch heraus, und zwar sowohl durch seine Art als auch in

finanzieller Hinsicht. Erfreulicherweise gingen gezielte Spenden für den Baum ein. Für Bürgermeisterin Martina Rottmann war es

nach der Anfrage der Männer keine Frage, dass auch die Gemeinde diesen besonderen Kinderwunsch unterstützen wird.

Kürzlich wurde nun unter fachkundiger Anleitung von Gärtnermeister Alexander Seufert eine Traubenkirsche im Achtmannsgarten gepflanzt. „Das ist ein heimisches Wildgehölz, das schön und duftend blüht, gut für die Bienen ist und in der Nähe der Bäche hier gut gedeiht“, erklärte der Fachmann. Unter seiner Regie wurde der neue Baum tüchtig mit Wasser aus dem Froschbächle und der Pleichach angegossen.

Er wird noch einen Hitzeschutzanstrich erhalten und fest angebunden. Der Achtmannsgarten ist ein idyllischer Platz in Gemeindehand, der im Sommer 2022 auf Anregung des Frauenbunds Oberpleichfeld neu angelegt wurde. Er ist im Dorf gut zu Fuß zu erreichen und vor allem in der warmen Jahreszeit ein beliebter Treffpunkt. Zwei einander zugewandte Bänke laden dazu ein, sich hier zu unterhalten oder gemeinsam die Natur und den Sonnenuntergang zu genießen.



Fotos: Irene Konrad

BN-Ortsgruppe-Kürnach-Estenfeld-Prosselsheim

Heilkräuter in der modernen Küche!

Heilkräuter sammeln und Rezepte ausprobieren mit Ulrike Frankenberger

Kürnach/Estenfeld/Prosselsheim Ulrike Frankenberger ist eine bekannte Kräuterexpertin und so konnte das aktive BN-Team am Freitag, dem 10. April nicht wenige Gäste begrüßen, welche sich ein paar Tipps von der Fachfrau geben lassen wollten.

Bei einem Spaziergang durch einen naturnahen Garten erfuhren wir, dass sich Hainbuchen- und Löwenzahnblätter gut im Salat machen. Die Bitterstoffe sind gewöhnungsbedürftig, doch es reichen schon kleine Mengen aus für die gesunde Wirkung auf Leber und Blut.

Nelkenwurz und Spitzwegerich helfen bei kleinen Wunden. Sie wirken entzündungshemmend und antibakteriell. Ein Blatt zwischen den Fingern geknetet oder leicht zerkaut, kann wie ein Pflaster über Wunden und Insektenstiche gelegt werden.

In einem Körbchen sammelten wir junge Brennnesselblätter, Löwenzahn- und Mahonienblüten für die Küche. Frau Frankenberger zauberte aus den Brennnesseln mit einer Zitronenscheibe verfeinert ein herrlich erfrischendes Getränk, welches gleichzeitig gegen Frühjahrsmüdigkeit und Menstruationsbeschwerden helfen kann. Aber Vorsicht! Nicht zu viel von dieser Pflanze, sie wirkt harntreibend und kann daher den Körper auch austrocknen. Der Löwenzahn ist nicht nur ein wichtiger Nektarlieferant für Bienen und andere Insek-

ten in dieser Jahreszeit, sondern auch für uns Menschen sehr gesund.

Drei Stängel am Tag helfen gegen Wechseljahresbeschwerden und machen eine schöne Haut. Aus den Blüten kann man ein leckeres Gelee zaubern.

Auch ein Pesto aus Wildkräutern mundet sehr. Eine schöne Idee für Gaumen und Auge sind die Kräutersalze, die Frau Ulrike Frankenberger herstellt. Im Mörser zerreibt sie grobes Salz mit den gelben Blüten der Mahonie, worauf ein Gewürz mit einzigartiger Farbe und Geschmack entsteht. Dies kann man auch mit Veilchen und anderen Kräutern machen und erhält schöne Geschenkideen. Damit die Kräutersalze haltbar werden, müssen sie vor dem Abfüllen in Glasbehälter ausreichend lange getrocknet werden.



Ulrike Frankenberger findet in einem Naturgarten gesunde Wiesenkräuter. Foto: Angelika Gutsche

Fachbetrieb des Metallhandwerks

Troll Metallbau GmbH

- Türen, Tore, Antriebe aller Art
- Treppen- und Balkongeländer
- Edelstahlverarbeitung
- Überdachungen
- Zäune und Einfriedungen
- Montagen
- Reparaturen
- Wartungsarbeiten

Kettelerstr. 90 · 97222 Rimpar
 ☎ (09365) 43 70
 info@schlosserei-troll.de · www.schlosserei-troll.de

Zu jeder Jahreszeit die passende Dienstleistung

Grundstücks- und Gartenpflege
 Mäharbeiten
 Baumpflege
 Kehrdienst
 Winterdienst

KEHR RAUS

Tel.: 09365/50 33 41 • Fax: 09365/50 35 38
 E-mail: beetz@kehr-raus.de • www.kehr-raus.de

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Kompetenz seit 2008
 Ingo Nolte hier mit Herrn Winter

nolte
 IN GUTEN HÄNDEN

**AMBULANTE PFLEGE
 INTENSIVPFLEGE
 TAGESPFLEGE**

Nolte ambulante Pflege · Servicestelle: An der Spielleite 14
 97294 Unterpleichfeld · Tel.: 0 93 67/98 43 99 · Fax: 0 93 67 / 98 45 28

Nolte Tagespflege Hausen · Schulweg 2 · 97262 Hausen bei Würzburg
 Tel.: 0 93 67 / 9 86 06 90 · Fax: 0 93 67 / 9 86 06 91

Nolte Tagespflege Untereisenheim · Schulstraße 6 · 97247 Untereisenheim
 Tel.: 0 93 86 / 9 79 38 66 · Fax: 0 93 86 / 9 79 37 88

mail: info@nolte-pflege.de · www.nolte-pflege.de

NEW STYLE



Einstärkenbrille

(inkl. Kunststoffgläser 1,5 Hart, SET)

komplett

189,-

Gleitsichtbrille

Classic 309,- €

Komfort 449,- €

Premium 589,- €

(inkl. deutsche Markengläser, Kunst. 1,5 Hart, SET)

komplett ab

309,-

Rohrwasser-

ISSING

Optik

Unterpleichfeld
und Würzburg

Das Angebot ist gültig vom 15.05. – 14.06.2026

Ehrung für Stefan Kuther und Ewald Strauß

40 Jahre aktiver Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr

Hilpertshausen Um zwei Kameraden besonders zu ehren, die Gemeinschaft zu stärken und allen aktiven Feuerwehrmännern im Dorf Dank für ihren Dienst am Nächsten zu sagen, hat die Freiwillige Feuerwehr Hilpertshausen die „Weiter“ und ihre Ehrengäste zu einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus und anschließend ins Feuerwehrhaus eingeladen.

In der Kirche wurden Stefan Kuther und Ewald Strauß für ihren 40-jährigen aktiven Dienst mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Außerdem erhielten sie jeweils eine Urkunde sowie einen Gutschein für einen Aufenthalt im Feuerwehrreholungsheim des Landesfeuerwehrverbands Bayern in Bayerisch Gmain. Die Ehrung im Namen des Freistaats Bayern führten Landrat Thomas Eberth und Kreisbrandrat Michael Reitzenstein unter dem Applaus der Gottesdienstbesuchenden durch. Zu den ersten Gratulanten gehörten Kreisbrandinspektor

Markus Fleder, Kreisbrandmeister Christian Kordmann, Kommandant Norbert Saal sowie Winfried Schraut, der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Unterpleichfeld. „40 Jahre aktiver Feuerwehrdienst bedeuten stetige Ausbildung, Verlässlichkeit und Einsätze bei Tag und Nacht“, würdigte Kommandant Saal „das außergewöhnliche Engagement, die Einsatzbereitschaft und gelebte Kameradschaft“ von Stefan Kuther und Ewald Strauß. Für Pfarrer Michael Rompf ist der Feuerwehrdienst „ein Zeichen konkreter Nächstenliebe“. Etwas „freiwillig zu schenken und damit zu zeigen, was unser Herz bewegt“, bewiese für ihn Tiefe und Menschlichkeit.

Der stellvertretende Bürgermeister Schraut zollte den Geehrten „allerhöchsten Respekt“ und dankte auch den derzeit 18 aktiven Feuerwehrmännern im 100-Seelen-Dorf. „Die Feuerwehr wird gebraucht, weil immer etwas passieren kann“, betonte Landrat Eberth ihren hohen Wert und würdigte die Bereicherung der Dorfgemeinschaft. Das unterstrich auch Kreisbrandrat Reitzenstein: „Es kommt nicht auf die Anzahl der Einsätze an, sondern um da zu sein, wenn Menschen in Not sind“, sagte er. Der festliche Gottesdienst wurde musikalisch von einer Bläsergruppe unter der Leitung von Burkhard Kuther gestaltet. Im Feuerwehrhaus trafen sich die Dorfbewohner danach zum Mittagessen sowie zu Kaffee und Kuchen.



Foto: Irene Konrad

Ehrungen für über vier Jahrzehnte im Dienst der Gemeinschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Hilpertshausen. Von links: Kreisbrandrat Michael Reitzenstein, Stefan Kuther, Ewald Strauß, Landrat Thomas Eberth, Kreisbrandmeister Christian Kordmann, Kreisbrandinspektor Markus Fleder und Kommandant Norbert Saal.



Spatzenläufer beim Residenzlauf

Erbshausen-Sulzwiesen Zwölf mutige „Spatzen“ liefen beim 36. Residenzlauf in Würzburg mit. Nach einigen Trainingseinheiten mit ihren Coach, Nikolai Heidebrecht, waren sie bereit für ihren großen Tag. Mit viel Spaß waren die Kinder des Kindergartens „Spatzennest“ an den Start gegangen. Angefeuert von den Eltern und Großeltern, Zuschauern und von allen Seiten bejubelt, liefen sie mit den anderen Kindern zu Höchstformen auf. Sie mussten eine Strecke von 600m an der Residenz zurücklegen und bekamen im Anschluss natürlich auch eine Medaille überreicht. Ein toller Tag für die kleinen Athleten und den Trainer.

Text und Foto: Stefanie Rüttiger

Meisterservice...für ein schönes Zuhause!



Sonnenschutzsysteme
e.K. Inh. Arno Schraud

Rollläden
Jalousien
Markisen
Sonnensegel

**Rollladenmotoren
+ Solar**

Wintergarten - Markisen
Pergolen
Terrassendächer
Fenster & Haustüren

Neubergstraße 16 · 97072 Würzburg · Telefon 0931 / 86 68 2

www.richterrollo.de



PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

ENGEL & VÖLKERS

Was ist Ihre Immobilie wert?

Wer den aktuellen Wert seiner Immobilie kennt,
hat eine verlässliche Grundlage für die Zukunftsplanung.

Mit unserer Onlinebewertung erhalten Sie in wenigen Minuten eine unverbindliche
Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie.

Oder vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin - persönlich bei uns vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie!

Engel & Völkers Würzburg

Immobilienmakler | Fuderer Real Estate GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Sandra Fuderer
Gesellschafterin

+49 (0)931 99 17 500
Wuerzburg@engelvoelkers.com

Osterferienkurs Voltigieren

Unterpleichfeld/Gut Ebenroth Beim Voltigierverein Martina Pfister e.V. standen die Osterferien ganz im Zeichen von Bewegung, Teamgeist und dem besonderen Erlebnis mit dem Pferd. Vom 07. bis 10. April nahmen insgesamt 13 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren am Osterferienkurs Voltigieren teil. An vier abwechslungsreichen Tagen erhielten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die Trainerin und ihre Assistent*innen einen spannenden Einblick in die Welt des Voltigierens. Neben ersten praktischen Erfahrungen auf dem Pferd haben die Kinder auch allerhand spannendes Wissen über den Trainingspartner erfahren und konnten so parallel Vertrauen ins Pferd aufbauen. Ergänzt wurde das Programm durch gezieltes Kraft- und Ausdauertraining, welches spielerisch gestaltet wurde und die körperliche Fitness sowie Koordination förderte – wichtige Grundlagen für das Voltigieren. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz: In kleinen Gruppen konnten die Kinder gemeinsam üben,



sich gegenseitig unterstützen und erste turnerische Elemente auf dem Pferd ausprobieren. Zum Abschluss des gelungenen Ferienkurses erhielten die Kinder noch eine kleine Osterüberraschung, welche für strahlende Gesichter sorgte und die erlebnisreichen Tage perfekt abrundete. Der Voltigierverein Martina Pfister e.V. freut sich über das große Interesse und die Begeisterung der Kinder und blickt bereits gespannt auf kommende Kurse und Veranstaltungen.
Text und Foto: Andrea Beyer

Kürnach aus neuer Perspektive:

Rikscha-Ausfahrten begeistern Senioren

Kürnach Ein voller Erfolg war der jüngste Einsatz der Kürnacher Rikscha: Auf Einladung der Gemeinde und des Seniorenbeirats nutzten elf Bürgerinnen und Bürger das Angebot, ihren Heimatort auf drei Rädern neu zu entdecken. Bei idealen Wetterbedingungen führten die ehrenamtlichen Pilotinnen und Piloten ihre Gäste über abwechslungsreiche Routen durch die Gemeinde. Die Fahrt bot den Teilnehmenden vielfältige Eindrücke – von den blühenden Rapsfeldern in der Flur bis hin zum belebten Ortskern. Ein besonderes Highlight war die Fahrt zum Patriarchenkreuz: Dem ausdrücklichen Wunsch eines Bewohners folgend, steuerten die Rikschas diesen Aussichtspunkt an, der einen beeindruckenden Panoramablick über ganz Kürnach bietet. Der anregende Nachmittag wirkte spürbar nach: Beim anschließenden Abendbrot tauschten die Seniorinnen und Senioren ihre Eindrücke lebhaft aus. Dank des Engagements der ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer ist dieses Projekt zu einer festen Größe im Kürnacher Veranstaltungskalender geworden. Die Vorfreude auf die kommenden Fahrten ist bereits jetzt groß. Bei schönem Wetter finden Rikschaftouren für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums und für die Gäste der Tagespflege regelmäßig statt. Auch andere Kürnacher Seniorinnen und Senioren

können gefahren werden, wenn sie sich einfach telefonisch bei S. Gögercin unter 7663 oder per E-Mail bei joneitis1@t-online.de melden und einen Termin vereinbaren.
Text und Foto: Christa Dorsch, Seniorenbeirat



Rikschaftouren Lisa Buschmann fuhr Marianne Heinlein und Alice Schenk über eine abwechslungsreiche Route durch die Gemeinde.

BREUNIG

Inh. M. Kohl

- Spenglerei
- Sanitäre Installation
- Heizung & Solartechnik
- Badsanierung
- Kundendienst

www.installation-breunig.de

97230 Estenfeld · Wilhelm-Barth-Str. 4
Tel.: 09305-237 · Fax 09305 - 1637

kuddelmuddel remmidemmi schnickschnack

Autorenlesung Lyrik in der Grundschule Kürnach

Kürnach Auf Einladung der Katholischen Bücherei Kürnach besuchte der Autor Arne Rautenberg im Rahmen der Jubiläumstagung „Musik und Poesie in der Kinder- und Jugendliteratur in Zeiten der Krise“ die Grundschule Kürnach. Die Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen freuten sich riesig auf die Lesung und waren wie ein Flitzebogen gespannt, was sie dargeboten bekommen. Zur Einstimmung erzählte der Autor von seinem Alltag und zeigte den Kindern sein Memobüchlein, in dem er alle seine Ideen unterwegs sammelt. Aus diesen Ideen entwickeln sich die unterschiedlichsten lyrischen Texte, die in einem Gedichtband gesammelt werden. Nach dieser Erklärung folgten witzige Verse mit sprachlichen Wortneuschöpfungen aus seinem Buch „kuddelmuddel remmidemmi schnickschnack“, die vom Autor rhythmisch und schauspielerisch versiert vorgetragen wurden. Die Nonsensgedichte „Taranteltanz“ und der



Foto: Maria Bauer, Bücherei Kürnach

„nackte Horror“ wurden von den Jungen und Mädchen aufmerksam verfolgt und mit Lachen honoriert. Der lyrische Text „Schlagzeugsolo“ spiegelte in Wortspiel über dicke Dackel den rhythmischen Klang eines Schlagzeugs wider. Begeistert reagierten die Kinder, als sie beim Nachsagespiel und beim Raten der ABC-Tiere mitmachen konnten. Erstaunt nahmen sie zur Kenntnis, dass man auch zu lustigen Illustrationen Gedichte schreiben kann oder Gedichte mit Bildern darstellen kann, was schmunzelnde Gesichter auch bei den Erwachsenen hinterließ. So führte Arne Rautenberg seine Zuhörer immer wieder ins schwerelose Reich der Fantasie.

Zum Schluss durften die beiden Klassen noch Fragen an den Autor stellen, was sie eifrig nutzten und sich ein Autogramm abholen. Alle wünschten sich, dass die Bücher von Arne Rautenberg in ihre Schulbücherei Einzug finden.

Text: Barbara Schraut, Grundschule Kürnach

Dorfflohmarkt - eine stimmungsvolle Premiere

Gelungener Auftakt mit großer Resonanz und viel Gemeinschaft

Prosselsheim Bei traumhaftem Wetter tummelten sich am Sonntag, den 27. April 2026 zahlreiche Besucher*innen auf dem ersten Dorfflohmarkt in Prosselsheim. „Besser kann's doch kaum laufen!“ – war eine der schönsten Rückmeldungen für das vierköpfige Organisationsteam. Schon in den frühen Stunden zeigte sich, dass das Konzept aufging und die Veranstaltung viele Menschen in den Ort lockte.

Viele Höfe im Altort hatten Standplätze für Teilnehmende aus den anderen Ortsteilen oder Nachbargemeinden zur Verfügung gestellt, so dass mehr als 90 Standbetreiberinnen ihre vielfältige Ware an gut 50 Stationen anbieten konnten. Ein Rundweg half den Besucherinnen bei der Orientierung und konnte verhindern, dass die belebte Staatsstraße häufiger überquert werden musste als unbedingt nötig. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, dabei auch bislang unbekannte Ecken des Ortes zu entdecken.

Besondere Aufmerksamkeit erhielt auch das Dorferneuerungsprojekt „Würzburger Straße 21“. Die angebotenen Führungen durch das Haus, das umfangreiche Bildmaterial zu dessen jüngster Geschichte sowie eine Ausstellung vom Amt für ländliche Entwicklung zum Thema „Gut gebaut in Unterfranken“ stießen bei den Erwachsenen auf großes Interesse. Für die Kleinen hingegen war das Kaspertheater der Lengfelder Puppenbühne „Kasper auf dem Flohmarkt“ bestimmt um einiges spannender. So kam wirklich jede Generation auf ihre Kosten.

Über ein halbes Jahr lang wurde dieser Tag geplant und vorbereitet: Interesse erkundet und geweckt, Werbung geplant, Texte for-



Foto: Laura Friedrich

muliert, Werbematerial entworfen, gedruckt und gebastelt, Plakate und Flyer manuell und digital gestreut, eine eigene Website erstellt, ganz viel mit allen Beteiligten kommuniziert und, und, und ...

Das alles wurde belohnt mit der schönen, lebendigen Atmosphäre dieses Tages, den vielen positiven Rückmeldungen von Standbetreiberinnen und Gästen, vor allem aber dem freundlichen Miteinander in der Gemeinde. Besonderer Dank gebührt den Hofbesitzerinnen, die völlig uneigennützig Platz für andere zur Verfügung gestellt haben, der Feuerwehr und dem Pfarrgemeinderat für den ehrenamtlichen Einsatz am Versorgungsstand und allen aus der Gemeinde, die das Orga-Team in vielfältiger Weise unterstützt haben. Solche gemeinschaftlichen Aktionen zeigen eindrucksvoll, wie stark der Zusammenhalt im Ort ist.

Der Erfolg dieser Aktion ließ schon vielfach die Frage nach einer Wiederholung im nächsten Jahr laut werden. Entschieden ist da noch nichts, aber vielleicht lohnt es sich für alle Flohmarktliebhaber schon jetzt, den letzten Sonntag im April 2027 für einen Besuch in Prosselsheim vorzumerken.

Anke Spiegel-Vogelsang

ARCHITEKTURBÜRO

GÜNTER FRIES, DIPL. ING. (FH)

ARCHITEKT, ENERGIEBERATER

Heinrich-Brüning-Str. 21, 97273 Kürnach
Telefon: 09367 / 986048, Mobil: 0151 / 1416 2757
Mail: architektur@guenter-fries.de



...immer
gut informiert

Dorf-Zeitung

© 09367/99114
info@dorf-zeitung.de

RAUM AUSSTATTUNG STROBEL



Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht & Sonnenschutz
Wandgestaltung

Am Wasserhaus 2 · 97262 Hausen · Telefon: 09367-7214

JONAS BEDACHUNGEN GMBH

IHR PARTNER FÜR

- Bauspenglerei
- Flachdachabdichtung
- Terrassen-/Balkonsanierung
- Gerüstbau
- Steildachsanieerung
- Dachflächenfenster
- Dachbodenausbau
- Sturmschaden-Reparatur

Kirchgasse 6 · 97523 Schwanfeld

Mobil: 01525 - 9 222 132

E-mail: frank@jonas-bedachungen.de · www.jonas-bedachungen.de



Steuererklärung 2025

Wir holen das optimale Ergebnis für Sie heraus.



Jetzt
Termin
vereinbaren!

Andrea Pilarski
Beratungsstellenleiter
St.-Mauritius-Straße 12
97230 Estenfeld
Tel. 0151 55603689

www.vlh.de/bst/67832



Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir beraten im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Andreas Bunzel | Fachwerkstatt für Blasinstrumente
 Ihr Spezialist für Klarinetten-, Saxophon- und Querflötenreparatur

Kompetent... ..zuverlässig... ..schnell!

Andreas Bunzel | An der Heide 17 | 97291 Thüngersheim
 Mobil: 0170 / 640 25 09 | Web: musikbunzel.de
 E-Mail: info@musikbunzel.de

demeter

40 JAHRE BIOHOF Bieber
 — seit 1986 —

Produkte aus ökologischem Anbau

Öffnungszeiten
 Di., Fr. 10 - 12 Uhr
 Sa. 10 - 13 Uhr
 Di., Do., Fr. 17 - 19 Uhr
 Mo. & Mi. geschlossen

Semmelstraße 31
 97273 Kürnach
 Tel.: 09367 2983

Fleisch
 Wurst
 Milch
 Käse
 Getreide
 Nudeln
 Kartoffeln
 Gemüse
 Obst
 Brot
 u.v.m.

BOJE HAUSTECHNIK GmbH

Bad · Heizung · Lüftung

Hauptstraße 29 * 97241 Dipbach

■ Telefon 0 93 84 / 44 29 817 ■ info@bojehaustechnik.de
 ■ Telefax 0 93 84 / 44 29 818 ■ www.bojehaustechnik.de

Der Umwelt zuliebe oder einfach sparen!

Unabhängigkeit durch Sonnenenergie Photovoltaik und Solarthermie

Einfach mit **Photovoltaik und Solarthermie** auf erneuerbare Energien umsteigen und nachhaltig unabhängig werden. Nutzen Sie die smarte ökologische Kombination von Solarstrom und Solarwärme auf Ihrem Dach - **Sonnenkraft für Ihr Zuhause**

ITTER ENERGIE
 Ihr Fachpartner aus der Region:
 Merowingerstraße 4
 97297 Waldbüttelbrunn
 Tel. 0931 78 40 94-7
 www.weber-martin.de

PARA DIGMA
MARTIN WEBER HAUSTECHNIK
 Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
 Lebensqualität rund ums Haus

Per Rad mehr erfahren

Tour durch die Bio-Landwirtschaft des westlichen Landkreises Würzburg am 30. Mai 2026

Die Öko-Modellregion stadt.land.wü. lädt zusammen mit dem Fachbereich Klimaschutz, Energiewende und Mobilität des Landratsamtes Würzburg am Samstag, 30. Mai 2026, zu einer geführten Fahrradtour durch den westlichen Landkreis Würzburg ein, um die Bio-Landwirtschaft zu erkunden. Die Route ist rund 30 Kilometer lang und verläuft über 300 Höhenmeter.

Start der Tour, die der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Würzburg begleitet, ist um 10:30 Uhr am Pendlerparkplatz in Helmstadt, die Rückkehr dorthin ist für 17 Uhr geplant. Für Familien besteht nach individueller Absprache die Möglichkeit, nur einzelne Stationen oder Teilstrecken mitzufahren. Bei den Betriebsführungen besteht die Möglichkeit, sich mit Getränken und Snacks zu versorgen. Die Vereinten Nationen haben 2026 zum Internationalen Jahr der Landwirtin ausgerufen und richten damit weltweit den Blick auf die zentrale Rolle von Frauen in der Landwirtschaft. Unter diesem Leitgedanken steht auch die diesjährige Bio-Fahrradtour „Per Rad mehr erfahren“. Sie bietet Einblicke in nachhaltige Landwirtschaft und macht das Engagement von Landwirtinnen sichtbar. Entlang der Route werden Betriebe besucht, Erfahrungen ausgetauscht und gezeigt, wie Frauen mit Innovationskraft und Verantwortung die Zukunft der Landwirtschaft mitgestalten. Landwirtinnen leisten zu einer nachhaltigen und vielfältigen Landwirtschaft einen unverzichtbaren Beitrag, der häufig



Das Foto zeigt die Radgruppe zusammen mit Christopher Eberth (rechts) vom Biohof Eberth in Prosselsheim während der Betriebsführung im vergangenen Jahr. Foto: Hanna Dorn

nicht ausreichend wahrgenommen wird. Sie verbinden Tradition mit neuen Ideen, übernehmen Verantwortung für Böden, Tiere und Klima und gestalten das Leben im ländlichen Raum aktiv mit. Ein bewusster Blick auf Landwirtinnen macht ihre Leistungen sichtbar, stärkt die Wertschätzung und zeigt, wie wichtig ihre Perspektiven für eine zukunftsfähige Landwirtschaft sind.

Wer an der Radtour durch den westlichen Landkreis teilnehmen möchte, kann sich über die Website eveeno.com/620142555 oder per E-Mail an oekomodellregion@lra-wue.bayern.de anmelden. Fragen beantwortet Öko-Modellregionsmanagerin Hanna Dorn (Tel.: 0931 8003-5108). Mehr Informationen sind unter oekomodellregionen.bayern/stadt.land.wue in der Rubrik „Termine“ zu finden.

Generationenwechsel bei der DJK-TG Hausen

Herzlicher Dank für langjährige und verdiente Vorstandsmitglieder

Hausen Emotionale Momente und interessante Neuerungen erlebten die Mitglieder und Gäste der diesjährigen Mitgliederversammlung der DJK-TG Hausen. Für die nächsten drei Jahre wurde eine junge Vorstandschaft gewählt und damit ein Generationenwechsel vollzogen.

Mit herzlichem Dank wurden Siegmund Treffny nach 35 Jahren engagierter und verlässlicher Vorstandsarbeit, Schatzmeisterin Waltraud Nuß nach 23 Jahren, Markus Amrehn nach 18 Jahren als Vorstand Liegenschaften sowie Peter Weber nach 25 Jahren als Kassenprüfer verabschiedet. Ihre Posten als Abteilungsleiter haben zudem Stefan Sauer (Jugendfußball) und Brigitte Treffny (Badminton) abgegeben. Gewählt wurden Carolin Kraft, Eckhard Thill, Simon Weber und Sebastian Estenfelder als gleichberechtigte Vorstände. Neuer Schatzmeister ist Andreas Hömer. Alina Rumpel wurde zur Schriftführerin und Christian Zeidler zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Als Kassenprüfer fungieren Günther Barth und Joachim Brüggemann. Das frisch gewählte Vorstandsteam hat sich zum Ziel gesetzt, den

Verein mit neuen sportlichen und geselligen Angeboten weiterzuentwickeln.

Aktuell hat die DJK-TG Hausen 364 Mitglieder. Die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter berichteten von Erfolgen und Besonderheiten im Badminton, bei den Fitnessangeboten für alle Altersklassen, im Yogakurs, in der Fußballjugend, bei den Fußball-Herren sowie im Tischtennis. Sie informierten außerdem über die Aktionen der Jugendvertretung, des „Freche-Fruchtchen“-Kochteams, der Karnevalabteilung KCH, der Frühschoppengruppe und des 28-köpfigen Wirtschaftsteams.

2025 sei das „Jahr der Modernisierung und Renovierung“ gewesen. Eine neue Satzung wurde erfolgreich erstellt und verabschiedet. In der Küche, im Kühlraum und in der Jahnhalle, auf dem Sportplatz und dem Spielplatz sowie an der Fassade wurde ausgebessert, aufgerüstet, erneuert und verschönert. Vieles wurde in Eigenleistung geschafft.

Dennoch bleibt viel zu tun, etwa im Hinblick auf die Notausgangssituation, die Blitzschutzanlage, die Lüftungsanlage und den Feuerwehrplan.



Die frisch gewählten Vorstände sagen ausgeschiedenen Mitgliedern Dankeschön. Von links: Christian Zeidler, Eckhard Thill, Brigitte Treffny, Siegmund Treffny, Waltraud Nuß, Markus Amrehn, Carolin Kraft, Peter Weber und Günther Barth. Foto: Marie Zeidler

Die Schulfamilie der Grundschule Bergtheim

verabschiedet sich von Herrn Bürgermeister Konrad Schlier

Bergtheim In der letzten Aprilwoche versammelten sich die Kinder der Grundschule Bergtheim im Pausenhof des Schulhauses, um sich von Herrn Schlier zu verabschieden.

Herr Schlier war in den vergangenen 18 Jahren als Schulverbandsvorsitzender für die Grundschule Bergtheim zuständig.

Während seiner Amtszeit wurden u. a. das Schulgebäude erweitert, die Pausenhöfe umgestaltet und neue Formen der Nachmittagsbetreuung eingeführt.

Stellvertretend für alle Lehrkräfte und Kinder sowie das gesamte pädagogische Personal bedankte sich Frau Kordmann für die stets vertrauensvolle, konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit. Frau Kordmann betonte, dass Herr Schlier immer ein offenes Ohr für die Belange der Schule hatte und zu spüren war, dass ihm das Lernen der Schulkinder unter möglichst guten Bedingungen am Herzen lag.

Die Klassen 3a und 4a verabschiedeten sich mit dem Lied „Ciao, es war schön, dich hier zu sehn“, das sie gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Eidel und Frau Bartsch einstu-



Foto: Stephanie Kordmann

diert hatten. Anschließend überreichte Frau Winter Herrn Schlier einen Korb mit 16 Geschenken und Kleeblättern mit guten Wünschen von allen Grundschulklassen.

Zum Abschluss wünschten alle Anwesenden Herrn Schlier noch mit einem gemeinsamen Lied viel Glück und Segen sowie Gesundheit für seine Zukunft und den neuen Lebensabschnitt. Herr Schlier bedankte sich herzlich für die Einladung und freute sich über die guten Wünsche.

S. Kordmann für die Schulfamilie Bergtheim



Auf dem Foto von links: Frau Winter, Herr Schlier und Frau Kordmann. Foto: Susanne Wild

Freude und Stolz über die bestandene Kinderflamme

Erfolgreiche Prüfungen bei der Kinderfeuerwehr in Opferbaum

Opferbaum Seit dem 1. November 2024 gibt es bei der Freiwilligen Feuerwehr Opferbaum eine Kinderfeuerwehr: die „Firefighters“. Unter der Leitung von Verena Nowotny und Peter Konrad sowie den Betreuern Steffen Gerber und Marco Walter werden derzeit 24 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren spielerisch und altersgerecht an die Aufgaben der Feuerwehr herangeführt.

Nun stand mit der Kinderflamme erstmals eine Prüfung an. In mehreren Gruppenstunden hatten sich die Kinder intens-

siv und nun erfolgreich darauf vorbereitet. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestanden. „Ich bin ultramegastolz auf euch“, sagte Leiterin Verena Nowotny bei der feierlichen Übergabe von Urkunden und Abzeichen (Pins). Zu den Gratulanten zählten auch Kreisbrandmeister Sven Hoveling, Iris Öder vom Fachbereich Kinderfeuerwehr im

Landkreis Würzburg, Kommandant Benedikt Endres sowie Peter Konrad.

Die Kinderflamme ist in drei Altersstufen gegliedert. Je nach Stufe müssen die Kinder mehrere Aufgaben aus schriftlichen, mündlichen und praktischen Bereichen bewältigen.

Sie betreffen die Bereiche Erste Hilfe, Gerätekunde, Feuerwehrwissen, Brandschutz-erziehung sowie Teamaufgaben. Gefordert wird beispielsweise das Erkennen von Gefahren, das Absetzen eines Notrufs, Ziel-

spritzen oder das Anlegen eines Pflasters bis hin zur stabilen Seitenlage. „Es hat heute richtig Spaß gemacht“, waren sich Verena Nowotny und Iris Öder einig. Beide dankten den Betreuern und Eltern für die Unterstützung. Zum Abschluss feierten alle gemeinsam am Feuerwehrhaus in Opferbaum bei Gegrilltem und Salaten.



Iris Öder vom Fachbereich Kinderfeuerwehren im Landkreis Würzburg und Kommandant Benedikt Endres begutachten die Pins der Kinderflamme in den drei Altersgruppen. Fotos: Irene Konrad



Bei der Übergabe der Urkunden für die bestandene Prüfung. Es gratulierten (von links) Kommandant Benedikt Endres, Betreuer Peter Konrad, Kinderfeuerwehrleiterin Verena Nowotny, Iris Öder vom Fachbereich Kinderfeuerwehr im Landkreis Würzburg und Kreisbrandmeister Sven Hoveling.



MATTHIAS
GANZ
BODENHANDWERK

- Parkett und Landhausdielen
- Bürstechnik für strukturierten Massiv- und Mehrschichtparkett
- Laminat und Kork
- Vinyl, Linoleum und Teppich
- Türen und Treppen

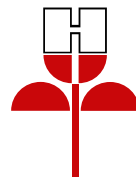
Erlenring 8 · 97241 Bergtheim
T: 09384 8824101
M: 0151 16 558 421

bodenhandwerk-ganz.de · info@bodenhandwerk-ganz.de

Karlheinz Hornung

Baum- und Rosenschule · Gartengestaltung
Topfrosen · Inh. Gebr. T & M Hornung

Blühende Stauden und Gehölze frisch eingetroffen!



Öffnungszeiten unter www.hornung-rosen.de

☎ 09305/259 oder 01 71/82 13 163

Mail: rosen-hornung@freenet.de · www.hornung-rosen.de

Maidbronner Str. 42 · 97230 Estenfeld · Ortsende Richtung Rimpar

Gardinen · Insektenschutz · Jalousien
Markisen · Parkett · Fußboden
Altbausanierung · Türen
Malerarbeiten

ENDRES

Raumausstattung Unterpleichfeld

24
STUNDEN-SERVICE

Am Wasserturm 30 · Tel. 09367/9878085

Fax 09367/9867720 · Mobil 0171/8219322

Email: norbert-endres@t-online.de

www.endres-raumausstattung.de

Creativ GmbH & Co. KG
OFENstudio



OFENTRÄUME WERDEN WAHR

Individuelle Speicheröfen geben den ganzen Tag gesunde Strahlungswärme ab. Besuchen Sie unsere Ausstellung und erleben Sie das Besondere! Weitere Infos auf creativ-ofenstudio.de

STUDIO
ruegg

PROMETHEUS
DER MEISTERKACHELOFEN

Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG

Am Wiesenweg 2 · 97262 Erbshausen

Tel. 0 93 67 / 98 39 15 · service@creativ-ofenstudio.de

creativ-ofenstudio.de · ruegg-kamin-studio-erbshausen.de

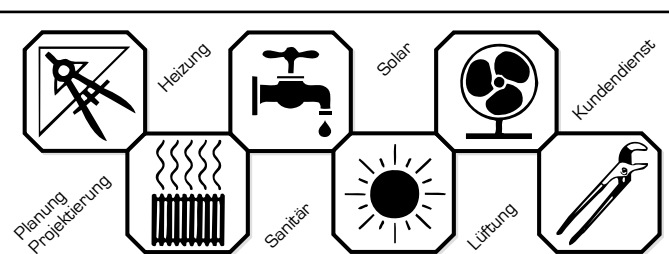
Zwei Tonnen Gartenerde im Kofferraum? **Muss nicht sein.**



Gartenerde, Sand oder Kies einfach online bestellen.



Material wählen. Preis sehen. Liefern lassen.



Haustechnik Ort

Ihr Fachmann für:

- Planung/Projektierung
- Heizung
- Sanitär/Badgestaltung
- Solar
- Lüftung
- Kundendienst/Notdienst

Am Wasserturm 11 • 97294 Unterpleichfeld
 ☎ 09367/8232 • Fax 7998 • 0171-6937804

IHR KOMPETENTER PARTNER
 RUND UMS DACH!



Mit unserer jahrzehntelangen Berufserfahrung im Dachdeckerhandwerk können wir Ihnen eine Vielzahl an Leistungen bieten:

- Dacheindeckung
- Wärmeschutz
- Flachdachabdichtung
- Dachsanieierung
- Spenglerarbeiten
- Dachbegrünung
- Zimmererarbeiten
- Asbestsanierung
- Blitzschutz
- Fassadenbekleidung
- Gerüstbau
- Dachfenstereinbau
- Kleinreparaturen

Sie haben Fragen?
 Wir liefern Ihnen die Antworten!

Rumpel & Co.
 Bedachungen GmbH
 Am Stöckig 3
 97241 Opferbaum

Tel.: 09384 / 88269-0
 Fax: 09384 / 88269-26
 info@rumpel-co.de
 www.rumpel-co.de



Veranstaltungen

Bergtheim

- 13. 5. + 14. + 16. 5. Kreismusikfest – 50 Jahre Opferbaumer Musikanten – Pfarrgarten Opferbaum
- 17. 5. Tag der offenen Tür – Freiwillige Feuerwehr Bergtheim – Gerätehaus
- 4. 6. Fronleichnamfrühschoppen – BRK Bergtheim – Rot Kreuz Garten
- 26. 6. Johannisfeuer – DJK Dipbach – Sportheim
- 27. 6. Johannisfeuer Bergtheim – Ministranten Bgth. – Pfarrgarten
- 28. 6. Schülerkonzert – Opferbaumer Musikanten – Pfarrgarten Opferb.
- 28. 6. Konzert Herzensblecher – Pfarrgarten Opferbaum
- 17. 7. – 20. 7. Dorffest – DJK Dipbach – Dreschhalle
- 27. 9. Brunnenschoppen – Opferbaumer Musikanten – Dorfplatz
- 3. 10. RotkreuzFlohmarkt – BRK Bergtheim – Sportgelände
- 17. 10. Kabarettabend – SV Bergtheim
- 11. 11. St. Martinzug Dipbach – Kindergarten
- 5. 12. Weihnachtsglühweindorfplatzabend HSG Pleichach + FFW – Dipbach

Eisenheim

- 16. 5. Kinderfest – Mainkinderhaus Eisenheim
- 3. 7. – 5. 7. 46. Straßenweinfest Obereisenheim
- 10. 7. – 12. 7. Hofschoppenfest – Weinerlebnis Stühler – Untereisenheim
- 18. 7. – 19. 7. Mainschleifen-Fährenfestival
- 25. 7. – 26. 7. Sportevent mit Jugendturnier – SCO
- 7. 8. – 9. 8. Hofschoppenfest – Blaß Weine – Untereisenheim
- 19. 9. – 20. 9. Kulturherbst Untereisenheim
- 26. 9. – 27. 9. Kulturherbst Untereisenheim
- 10. 10. Oktoberfest – SC Obereisenheim
- 14. 11. Rathaussturm – UCC

Arnstein

- 30. 5. + 31. 5. KUGAME – Arnstein

Estenfeld

- 17. 5. Maiandacht – Sängervereinigung Estenfeld
- 13. 6. Picknick-Konzert – MV Estenfeld – Bürgerpark Estenfeld
- 14. 6. Frühschoppen Kartause – Freundeskreis der Kartause Estenfeld
- 20. 6. Instrumentenvorstellung – MV Estenfeld
- 27. 6. 50 Jahre KJG Estenfeld – Festzug/Johannisfeuer – Grillplatz
- 28. 6. Tanzcafé – Sängervereinigung
- 19. 7. Pfarrfest – Kath. Pfarrgemeinde Estenfeld
- 19. 7. Sommerkonzert Ensemble Taktlos – Musikverein Estenfeld
- 25. 7. Sommerfest – SPD OV Estenfeld
- 31. 7. Fischessen – Sängervereinigung Estenfeld
- 20. 9. 8. Entenrennen – CSU Estenfeld
- 17. 10. Bauernmarkt – Bayer. Bauernverband
- 14. 11. Herbstkonzert – MV Estenfeld – Weiße Mühle

Hausen

- 19. 6. – 21. 6. Festwochenende: 150jähriges Gründungsfest – FFW E/S
- 20. 6. – 22. 6. Sommerfest – MV Rieden – Pfarrgarten
- 26. 6. – 29. 6. Sportwochenende – DJK Rieden – Sportgelände
- 27. 6. Hubertusfest in Fährbrück – Hubertusverein
- 5. 7. Dorfflohmarkt E/S – EBR/KiGa
- 5. 7. + 6. 7. Pfarrfest Rieden – PGR – Pfarrgarten
- 27. 9. + 28. 9. Herbstfest – MV Rieden – Pfarrgarten
- 15. 10. Kabarett – HuK Rieden – Historisches Rathaus
- 17. 10. + 18. 10. Theater Rieden – JTR
- 23. 10. + 24. 10. + 25. 10. Theater Rieden – JTR – DJK Sportheim
- 7. 11. + 8. 11. Theater – DJK E/S – MZH
- 7. 11. + 9. 11. Kirchweih – DJK Rieden
- 13. 11. Martinszug E/S – KiGa/erbswiesen – Wendehammer
- 13. 11. Martinszug – KiGa Rieden

Geselliger Videonachmittag des Musikvereins Bergtheim

Bergtheim Vor einiger Zeit hat der Gründungsvorstand des Musikvereins Oswald Nuß dem Verein einige Videokassetten mit alten Aufnahmen zukommen lassen. Diese wurden nun digitalisiert und wollten den Vereinsmitgliedern gezeigt werden. So organisierte die Vorstandschaft des Musikvereins Bergtheim am Sonntag, dem 26. April einen Kaffeemittag, an dem die Videoaufzeichnungen durchgeführt wurden.

Rund 60 Mitglieder besuchten den Nachmittag in der Caritas St. Gregor-Tagespflege und schwelgten bei Kaffee und Kuchen in Erinnerung aus vergangenen Tagen. So wurden u.a. Videos gezeigt von Konzerten im Jahre 1993, Weihnachtsfeiern von 1991 und 1994, dem Fest zum 10-jährigen Vereinsjubiläum in der Kirchgasse 1992, sowie der Renovierung des Proberaumes des Musikvereins in Eigenleistung im Jahr 1991. Auch einige Aufnahmen vom Bockbierfest, welches der Verein in den 90ern



Foto: Lena Göbel

regelmäßig veranstaltete, wurden gezeigt. Anschließend wurden sich noch einige alte Geschichten erzählt und man ließ den sonnigen Nachmittag ausklingen. Die Vorstandschaft des Musikvereins bedankt sich bei Oswald Nuß für das Bereitstellen der Videoaufnahmen, sowie der Caritas St. Gregor für das zur Verfügung stellen des Raumes „Milan“ für die Veranstaltung. *Mathias Göbel für den Musikverein Bergtheim e.V.*

gs-Kalender

Kürnach

14. 6. 4. Garagenflohmarkt – SPD – überall im Ort
14. 6. Forellenfest – Siedlergemeinschaft – Haus der Vereine/Freigelände
27. 6. Johannisfeier – Kath. Pfarrgemeinde – Pfarrgarten
28. 6. Pfarr- u. Kindergartenfest – Pfarrgarten u. KiGa St. Elisabeth
4. 7. Sommernachtskonzert – JBO Kürnachtal – Grundschule
5. 7. Scheunenfest – Kürnacher Geschichte(n) – Scheune Pleichf. Str. 18
11. 7. Sportfest – 80 Jahre SV Kürnach
14. 7. Sommerfest – Kath. Frauenbund Kürnach – Pfarrzentrum
19. 7. Kinderchorkonzert – GV Eintracht Kürnach – Grundschule Kürnach
25. 7. + 26. 7. Kürnacher Dorffest
31. 7. Open-Air – KKW – Zwischenebene am Alten Rathaus
20. 9. Dämpferfest – Kürnacher Geschichte(n) – Café Bieberbau
26. 9. Konzert – KKW – Altes Rathaus
26. 9. Lange Nacht der Feuerwehr – FW Kürnach – Feuerwehrhaus
27. 9. Kinderkleidermarkt – Kleidermarktteam – Höllberghalle
3. 10. Olympic Games – JBO Kürnachtal
10. 10. Blaskapellenturnier – JBO Kürnachtal
16. 10. Eröffnungsabend Kunstausstellung – Steckenpferdreiter – Grundschule
17. 10. + 18. 10. Kunstausstellung – Steckenpferdreiter – Grundschule Kürnach
17. 10. Pokalfete – JBO Kürnachtal
21. 11. Herbstkonzert – JBO Kürnachtal
22. 11. Kaffeekonzert – Kürnacher Euphoniker

Oberpleichfeld

27. 6. Beachhandball u. Johannisfeier – SVO – Sportgelände
1. 8. – 3. 8. 33. Fischfest an der Weth
17. 10. Asterix Lesung – Kath. Öffentliche Bücherei Oberpleichfeld
21. 11. – 22. 11. Kirchweih – SVO – Sportheim
19. 12. Adventsglühen – SVO – Sportheim

Prossels-/Püssensheim

4. 6. Konzert – PGR Prosselsheim
13. 6. – 14. 6. Pfarrfest – PGR Prosselsheim
27. 6. Fischfestlauf – TSV Prosselsheim
5. 7. Kindergartenfest – Kindergarten
10. 7. – 13. 7. Lindenblütenfest – Püssensheimer Vereine
25. 7. + 26. 7. 150 Jahre FFW Prosselsheim – am Feuerwehrhaus
12. 9. Beachvolleyball-Turnier – FFW Püssensheim – Bolzplatz
29. 11. Adventskonzert – PGR Prosselsheim

Unterpleichfeld

16. 5. Konzert „Die kleinen Künstler“ – MV Unterpleichfeld – Kulturgebäude
12. 6. – 14. 6. 100jähr. Jubiläum – TSV Unterpleichfeld
13. 6. Böhmischer Abend – EMotion/MV Unterpleichfeld – Dorfplatz
20. 6. Tag der offenen Tür – MV Unterpleichfeld – Kulturgebäude
21. 6. Kinder-Leichtathletiktag – VfR Burggrumbach – Sportgelände
28. 6. Tag der offenen Tür – FFW Burggrumbach
4. 7. + 5. 7. Sporttage – VfR Burggrumbach – VfR-Sportgelände
12. 7. Matinee „Am Pavillon“ – ImTakt/MV Unterpleichfeld – a. d. Schule
17. 7. Burgserenade – SBO Unterpleichfeld
17. 7. – 19. 7. Burgfest – Pfarrgemeinde St. Martin – Burg in Burggrumbach
23. 7. Abschlusskonzert – MV Unterpleichfeld – Bläserklassen
26. 7. Laurenzifest – Pfarrgemeinde Upl. – Pfarrheim
12. 9. + 13. 9. Pilzfest – Wild Speisepilze – Unterpleichfeld
25. 9. Oktoberfest – VfR Burggrumbach – VfR Sporthalle
3. 10. + 4. 10. Krautfest Unterpleichfeld – TSV – MZH
7. 11. + 8. 11. Theater – VfR Burggrumbach
14. 11. + 15. 11. Theater – VfR Burggrumbach
21. 11. + 22. 11. Theater – VfR Burggrumbach
22. 11. Kirchenkonzert – SBO Upl.

Kreative Medienwerkstatt begeistert im Jugendzentrum Estenfeld

Estenfeld Am 10.04.2026 verwandelte sich das Jugendzentrum Estenfeld in einen kreativen Medien-Experimentierraum: im Rahmen der Osterferienaktion „kreative Medienwerkstatt“ war der Bezirksjugendring Unterfranken mit einem abwechslungsreichen Angebot zu Gast – und dies kam bei den 20 Teilnehmenden richtig gut an!

Zwischen 16 und 19 Uhr konnten interessierte Jugendliche ab 10 Jahren an verschiedenen Stationen selbst aktiv werden und neue Medien ausprobieren. Ob Musik mixen, Roboter programmieren oder Fotografieren vor dem Greenscreen – es wurde getüftelt und ausprobiert. Besonders spannend war der Lasercutter, mit dem individuelle Schlüsselanhänger und Korkuntersetzer gestaltet wurden. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, kreativ zu sein, Neues auszuprobieren und einen Blick hinter die Kulissen moderner Medientechnik zu werden. Ganz nebenbei entstan-



den tolle Ergebnisse und viele Aha-Momente. Das Angebot wurde von der Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt in Kooperation mit dem Bezirksjugendring Unterfranken, der Medienfachberatung sowie dem Projekt „Jam“ angeboten und fand großen Anklang.
Text & Bild: Jasmin Schmitt
(Gemeindejugendpflege VG Estenfeld)

BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



BADELIX

Kostenlose Vorort-Beratung

☎ 09305-9290536 ✉ wue@badelix-team.de



Probleme mit Bild und Ton? Das kriegen wir schon.

ob Antenne ... oder Gerät

Video · TV · HiFi



Ihr Fachmann für
Antennen-Diagnosen

Ihr Fachmann für
Radio-, Fernseh- und
Video-Reparaturen

ELEKTRO-HAMMER

Joachim Hammer

Radio-Fernseh-Techniker
Elektromeister



97241 Oberpleichfeld

Prosselsheimer Straße 13 · Tel. (09367) 8661



JOSEF HOFMANN
VERS BACH

Versbacher Straße 104
97078 Würzburg - Versbach

Tel.: (0931) 2 00 29 - 0
www.stein-welten.com



Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen)



HILFE MIT HERZ UND HAND

K.-ADENAUER-STR. 113 · ESTENFELD
TEL. 09305 989255



WWW.BESTATTUNGEN-MEDER.DE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags

Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)

Feiertage vom Vorabend an ab

18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags

über ☎ **116 117**

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 4500777
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931) 386-58200
Der Paritätische Pflegedienst	☎ (09365) 881-007
Caritas Sozialstation Fährbrück	☎ (09367) 988790
Nolte Ambulante (Intensiv-) pflege	☎ (09367) 984399

GRABMALKUNST

Neue Formen
& edles Design!

Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de



neuhoff

NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de

Trauer-Dankanzeigen

in der Dorf-Zeitung
Beratung unter 093 67/99114



„Demenz oder nur Vergesslichkeit?“

Informationsveranstaltung im Alten Rathaus stößt auf große Resonanz

Kürnach Der Seniorenbeirat Kürnach hatte zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Demenz oder nur Vergesslichkeit?“ ins Alte Rathaus eingeladen, zu der rund 60 interessierte Bürgerinnen und Bürger kamen. In angenehmer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen vermittelte Seniorenbeirat Robert Keppner als Referent einen verständlichen und praxisnahen Überblick über das Thema Demenz.

Im Mittelpunkt des Vortrags standen die frühen Anzeichen der Erkrankung, der mögliche Verlauf sowie konkrete Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige. Dabei gelang es dem Referenten, komplexe medizinische Zusammenhänge anschaulich und leicht nachvollziehbar darzustellen.

Ein besonderes Anliegen der Veranstaltung war es, Wissen zu vermitteln und zugleich Berührungängste abzubauen. Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Impulse, wie ein respektvoller und einfühlsamer Umgang mit Menschen mit Demenz im Alltag gelingen kann.

Im Anschluss an den Vortrag nutzten mehrere Anwesenden die Gelegenheit, Fragen zu stellen, welche der Referent kompetent und verständlich beantwortete.

Die positive Resonanz und das rege Interesse zeigten, wie wertvoll Aufklärung und Austausch zu diesem Thema sind. Zu dieser



Referent Robert Keppner und Dr. S. Gögercin vor dem Start der Informationsveranstaltung

Foto: Eduard Joneitis

Veranstaltung wird deshalb ein vierteiliges Gedächtnistraining anschließen. Bei dem ersten Termin am 07.05. wird das Gedächtnis der Teilnehmenden erforscht, indem folgenden Fragen nachgegangen wird: Was ist das Kurzzeitgedächtnis? Was geschieht beim Langzeitgedächtnis? Kann man noch im fortgeschrittenen Alter Neues lernen? Zudem werden Teilnehmende einen umfangreichen Überblick über Konzentrations- und Wahrnehmungsübungen erhalten. Ziel der Gedächtnistrainingsreihe wird die Verbesserung der Konzentration, Merkfähigkeit und geistigen Beweglichkeit sein, damit Teilnehmende geistig fit bleiben und ihr Einfühlungsvermögen stärken!

Text: Prof. Dr. Süleyman Gögercin, Sprecher des Seniorenbeirats

Vogelstimmenwanderung entlang der Kürnach

Es waren die Nachtigall und auch die Lerche

Kürnach Wiiiit, wiiiit, wiiiit, so klingt die Nachtigall. Dieser laute und kraftvolle Flötenton ist nur ein Element der 260 verschiedenen Strophen, welche die Nachtigall mal trällernd, mal pfeifend präsentieren kann. Es ist das Männchen, welches durch seinen wunderschönen Gesang auffällt. „Am Tag möchte es lautstark sein Revier verteidigen, in der Nacht balzt der kleine, unscheinbar braun gefärbte Vogel um sein Weibchen“, erklärt Dr. Georg Krohne.

Feldhecken und die vom Biber natürlicher gestalteten Auen zwischen Kürnacher Höllberghalle und Quelle bieten einen idealen Lebensraum für den Sänger, der schon in William Shakespears Roman „Romeo und Julia“ zu Ehren kam.

Ein trällernder Gesang vom anliegenden Feld ließ uns aufhorchen. Ein braun gefleckter Vogel stieg fast senkrecht vom Ackerboden in den Himmel auf. „Die Feldlerche sendet ihren sogenannten Himmelsgesang hoch vom Himmel herab, bevor sie fast sturzflugartig wieder absteigt“, löst Dr. Krohne das Rätsel auf. Es steht schlecht um den charakteristische Feldbewohner, er wird bereits in der Roten Liste der bedrohten Arten als „gefährdet“

eingestuft. Eine hoch-intensive Landwirtschaft lässt dem Bodenbrüter keinen Platz mehr. Er benötigt offene Stellen zwischen der Frucht und eine vielfältige Struktur, dazu gehören auch Blühflächen. Wir schätzen es sehr, in Kürnach noch Feldlerchen beobachten zu können. Leider wird ihr gerade ein weiteres Stück Lebensraum durch ein neues Gewerbegebiet zwischen Kürnach und Estenfeld genommen.

Auch auf die Frage nach der umstrittenen Fütterung der Singvögel im Sommer wusste Dr. Krohne eine überzeugende Antwort. Gerade zur Brutzeit bevorzugen auch Körnerfresser zur Aufzucht ihrer Jungvögel Insekten. Es ist also viel mehr getan, wenn der Garten nicht zu sehr aufgeräumt wird und viele Wiesenblumen, Totholz-Elemente und Laubhaufen enthält. So kann die Nahrung der Singvögel überleben und wir haben eine win-win-Situation.

Es war wieder eine erlebnisreiche Zeit mit dem empathischen und geschichtenreichen Dr. Georg Krohne. Auch ein Regenschauer ließ uns nicht von der Exkursion abbringen und wir freuen uns auf ein nächstes Mal.

Cornelia Mertens



Foto: Cornelia Mertens



Foto: Cornelia Heine

Du bist nun schon seit 40 Jahren nicht mehr bei uns. Dieses Jahr wäre dein 70ster Geburtstag gewesen.

Hubert Janousch

10.05.1956 – 21.12.1985



Schnappt euch also heute ein Glas und stoßt gemeinsam mit uns an. Erinnert euch an die schönen Momente und eure gemeinsamen Erlebnisse, an sein Lachen und feiert seinen Ehrentag, indem ihr an ihn denkt und ihn weiter in euren Herzen tragt.

Du fehlst uns sehr. **Gudrun und Melanie**

Sorgen? Ängste? Einsamkeit?

Uns können Sie anrufen: Telefonseelsorge (0800) 1 11 01 11 und (0800) 1 11 02 22!

Rund um die Uhr: Drängende Fragen halten sich nicht an Bürozeiten.

Gebührenfrei + Anonym: Sie brauchen Ihren Namen nicht zu nennen.

Ein Anruf wird in Ihrer Telefonrechnung nicht aufgeführt. Und Ihre Tel.-Nr. wird nirgends sichtbar gespeichert!

Mustermappe für Danksagungen auf unserer Homepage www.dorf-zeitung.de oder über folgenden QR-Code:



Hier fängt Zukunft an – Gottesdienst mit Fastenessen

Rieden Am fünften Fastensonntag lud das Familiengottesdienst-Team zu einem Familiengottesdienst in die Pfarrkirche St. Ottilia in Rieden ein.

Im Mittelpunkt standen die Jugendlichen aus dem Land Kamerun. Zukunft bedeutet für jungen Menschen eine gute Berufsausbildung und ein gutes Auskommen. Doch in Kamerun müssen die Menschen Geld für Bildung und eben auch für berufliche Ausbildung bezahlen und es gibt wenig wirksame Programme die ihre Talente fördern. Daher ist die Jugend-Arbeitslosigkeit hier besonders hoch. Die Arbeit des Misereor-Partners Codas Caritas Douala setzt sich dafür ein, dass die Jugendlichen eine gute Ausbildung bekommen und begleiten sie ggf. in ihre Selbstständigkeit. Father Dunstan freute sich sehr über die



Jonas Stiel und Mila Gaum mit der „Zeitrakete“
Foto: Gisela Königer

kleinen und großen Gottesdienstbesucher. Viele Kinder brachten sich bei dem Gottesdienst ein. Ob beim Kyrie, einem kleinen Rollenspiel, bei der eine Rakete die Besucher auf eine Zeitreise schickte oder bei den Fürbitten mit verschiedenen Symbolen, mutig und voller Engagement wurde in das Mikrofon gesprochen. Father Dunstan verstand es die Kinder in seiner Predigt durch Fragen neugierig zu machen und zeigte auf, wie wichtig Freunde und Freundschaften hier und auf der ganzen Welt sind.

Anschließend wurden alle in das Historische Rathaus zu einem köstlichen Essen, gegen eine Spende, eingeladen. Die gesamten Einnahmen gingen an Misereor für das Projekt in Kamerun und weltweit.

G. Königer für das Familiengottesdienstteam



Praxis für Osteopathie & Physiotherapie

Unsere Schwerpunkte: Osteopathie, Physiotherapie, Ernährungsberatung.

Effektive, professionelle Hilfe bei akuten und chronischen Beschwerden (Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Gelenksbeschwerden, Darm-/ Verdauungsproblemen uvm.)

Im Mai auch kurzfristig Termine für Osteopathie verfügbar!

Privatpatienten und alle Kassen
Termine nach Vereinbarung
Montag bis Freitag
08:00 - 18:00 Uhr

Röntgenstraße 8, 97230 Estenfeld
Tel: 09305/7794200
info@osteopaedics.com
www.osteopaedics.com



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



St. Gregor

...unter Menschen

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Tagespflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei, auch zu Pflegekosten und Pflegeeinstufung.
Ambulanter Dienst: Tel. 09367 98879-0



Caritas Sozialstation St. Gregor Fahrbrück e.V.
Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de



Ihr Ärzteteam

Dr. Thomas Silbermann
Dr. Jana Schiffmaier



SILBERMANN
ZAHNARZTPRAXIS

Dr. Thomas Silbermann
Am Trieb 42 - 97273 Kürnach

T. 09367/9889075

info@zahnarzt-kuernach.de

www.zahnarzt-kuernach.de





Ihr Efinger Kompetenz-Zentrum

Orthopädietechnik
Rehatechnik · Schuhtechnik
Sanitätshaus
Service & Beratung

P

Kostenlose Parkplätze
direkt am Haus
Barrierefreier Zugang

Efinger Kompetenz-Zentrum, Klaus-Reinfurt-Str. 11, 97078 Würzburg · Tel. 0931 - 69 0 18 · reha-technik@efinger-ot.de
Öffnungszeiten: Mo - Do 9:00 - 18:00 Uhr und Fr 9:00 - 17:00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung



Leistungsprüfungen Technische Hilfeleistung

Die Freiwillige Feuerwehr Hausen zeigt starken Einsatz

Hausen Mit großem Engagement und hoher Präzision stellten sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Hausen drei Frauen und elf Männer der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“. Unter den Augen der Schiedsrichter Kreisbrandmeister Sven Hoveling und Kreisbrandmeister Christian Kordmann galt es, einen angenommenen Verkehrsunfall routiniert und fehlerfrei abzuarbeiten.

Geprüft wurde ein klassisches Szenario, bei dem im konkreten Einsatzfall jede Sekunde zählt: Ein verunfalltes Fahrzeug und eine eingeklemmte Person. Ziel der Leistungsprüfung war es, die Abläufe der technischen Rettung unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren und die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe zu festigen. In Hausen traten zwei Gruppen mit unterschiedlichen Voraussetzungen an. Eine Gruppe

absolvierte die Prüfung in der Stufe Bronze mit festgelegten Positionen, während die zweite als gemischte Gruppe antrat und die Anforderungen bis zur höchsten Stufe 6 meisterte.

Hierbei mussten die Teilnehmer nicht nur ihr praktisches Können unter Beweis stellen, sondern auch Zusatzaufgaben und theoretisches Wissen abrufen. Vom Absichern der Einsatzstelle über die Verkehrslenkung bis hin zur technischen Rettung mit Spreizer und Schere – alle Handgriffe saßen. Besonders beeindruckend war das ruhige und koordinierte Vorgehen der Einsatzkräfte, das die intensive Vorbereitung widerspiegelte.

Die Schiedsrichter zeigten sich zufrieden mit den gezeigten Leistungen und bescheinigten beiden Gruppen eine saubere und strukturierte Arbeit. Kleinere Fehler konnten den insgesamt sehr positiven Eindruck nicht trüben. Die Kommandanten

Andreas Altenhöfer und Jens Spiwek betonten die Bedeutung solcher Leistungsprüfungen: „Sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer Ausbildung und sorgen dafür, dass im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.“

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Leistungsprüfung unterstützt die Feuerwehr Hausen einmal mehr ihre hohe Einsatzbereitschaft und ihr fachliches Können – zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger.



Gratulation zur erfolgreichen Leistungsprüfung in Hausen für die erfolgreichen Prüflinge. Von links: Kommandant Andreas Altenhöfer und Kreisbrandmeister Christian Kordmann. Von rechts: Kreisbrandmeister Sven Hoveling und Bürgermeister Bernd Schraud. Foto: Luca Hoveling

Veehharfengruppe geplant

Mitspieler gesucht



Foto: Andreas Kleinhenz

Unterpleichfeld Der Musikverein Unterpleichfeld möchte eine Veehharfengruppe ins Leben rufen und sucht dafür interessierte Mitspielerinnen und Mitspieler.

Die Veehharfe ist ein Saiteninstrument, das besonders leicht zu erlernen ist. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich: Gespielt wird mit Hilfe von Schablonen, die unter die Saiten gelegt werden und anzeigen, welche Töne gespielt

werden. Dadurch können auch Anfänger schnell einfache Stücke spielen und gemeinsam musizieren.

Das Angebot richtet sich ausdrücklich auch an Menschen, die bisher kein Instrument gespielt haben und keine Notenkenntnisse besitzen. Willkommen sind alle, die Musik ausprobieren oder in der Gruppe aktiv sein möchten – unabhängig von Alter oder Vorerfahrung.

Geplant sind regelmäßige Treffen in einer ungezwungenen Runde. Ziel ist es, gemeinsam einfache Musikstücke zu erarbeiten und Freude am Musizieren zu haben. Instrumente können bei Bedarf gerne gestellt werden.

Wer Interesse oder Fragen vorab hat, kann sich beim Musikverein Unterpleichfeld melden.

Kontakt: info@mv-unterpleichfeld.de oder kurze Info an Musikverein Unterpleichfeld e.V., Am Dorfplatz 4, 97294 Unterpleichfeld

Marienkäfer in der Kirche St. Vitus in Hilpertshausen

Hilpertshausen „Des einen Freud, des anderen Leid“, ist eine bekannte Redewendung. In der Pfarrkirche St. Vitus in Hilpertshausen sind im Frühjahr seit ein paar Jahren unzählige viele Marienkäfer zu finden, ähnlich wie an den Wänden der Häuser nebenan. Die Dorfbewohner führen das auf ihre Nähe zum Wald zurück. Im Herbst suchen sich die Käfer geschützte Orte zum Überwintern; meist sterben sie nach der Eiablage im Frühling. Offenbar finden die Marienkäfer in der Veiter Kirche genug ungestörte Ritzen im Gebälk, um in ihre Kältestarre verfallen zu können. Wenn es wieder wärmer wird (um die 12 bis 15 °C), erwachen sie aus der Winterstarre. Sie werden aktiv und drängen zum Licht. Deshalb lassen die Veiter an sonnig-warmen Tagen ihre Kirchentüren auf, sodass die Marienkäfer ihr „Winterhotel“ wieder verlassen können. Allerdings haben sie dann längst ihre Duftmarken gesetzt, sodass die nächste Käfergeneration zielsicher diesen „Wegbeschreibungen“ folgen kann. Bei den Marienkäfern in Hilpertshausen handelt es sich nicht um unsere heimischen Siebenpunkt-Marienkäfer, sondern um Asiatische Marienkäfer. Diese Käferart wurde ursprünglich zur biologischen Schädlingsbekämpfung in Gewächshäusern nach Europa importiert, hat sich dann aber verselbstständigt. Sie ist wesentlich robuster sowie gefräßiger als die heimischen Arten und gilt mittlerweile als invasive Art. Der Asiatische Marienkäfer breitete sich in Deutschland massiv ab den frühen 2000ern aus. Er ernährt sich hauptsächlich von Blattläusen. Marienkäfer gelten gemeinhin als Glückskäfer. Aber in dieser Konzentration sind sie in den ersten warmen Frühlingstagen eher



Foto: Irene Konrad

Asiatische Marienkäfer in der Pfarrkirche St. Vitus. eine Plage. Im Englischen heißt der Asiatische Marienkäfer aufgrund seiner hunderten verschiedenen Farbformen und Punktmuster übrigens „Multicoloured Asian Lady Beetle“. Ein fast sicheres Zeichen für diese Art ist das dunkle „W“ oder „M“ auf dem hellen Halschild (direkt hinter dem Kopf). Um die zehn Jahre erleben die Hilpertshäuser im Frühling schon das Marienkäfer-Phänomen in ihrer Kirche und an hellen Hauswänden. Neben der schier Menge ist es vor allem die Eigenart der Käfer, bei Störung ein streng riechendes, gelbliches Sekret abzusondern. Dieses Sekret kann zudem hartnäckige Flecken auf dem hellen Mauerwerk hinterlassen. Daher warten die Hilpertshäuser im Frühjahr geduldig auf den richtigen Moment: Wenn es draußen spürbar wärmer ist als im Kirchenschiff, werden die Türen weit geöffnet, um den Käfern den Weg ins Freie zu weisen. Dann fliegen sie zum Glück offenbar wieder zu den Bäumen in den Wald. Dort fühlen sie sich im Sommer dem Anschein nach wohl und finden genug Blattläuse als Nahrung.

„Herkules“ bei den 4. Klassen der Grundschule Bergtheim

Bergtheim Am Donnerstag, den 23. April 2026, erlebten die vierten Klassen der Grundschule Bergtheim eine besondere Autorenlesung. Zu Gast war die Autorin Anna Kindermann, die aus ihrem Buch „Die zwölf Heldentaten des Herkules“ vorlas und den Kindern spannende Einblicke in ihre Arbeit gab. Zu Beginn erklärte sie kindgerecht, wie ein Buch überhaupt entsteht: Zuerst wird die Geschichte geschrieben. Danach wird alles noch einmal genau überprüft und verbessert, damit keine Fehler drin sind und nichts enthalten ist, was nicht für Kinder geeignet ist. Anschließend bekommen die Geschichten Bilder, die so angeordnet werden, dass alles gut zusammenpasst. Erst wenn alles fertig gestaltet ist, wird das Buch gedruckt – oft gleich in mehreren tausend Exemplaren. Bei der anschließenden Lesung aus „Herkules“ zeigte sich schnell, dass viele Kinder bereits gut mit der griechischen Sage vertraut waren. Einige kannten sogar die zwölf Aufgaben des Herkules sehr genau. Diese Aufgaben umfassen unter anderem das Besiegen des Nemeischen Löwen, der vielköpfigen Hydra sowie das Heraufholen des

Höllenhundes Kerberos aus der Unterwelt. Nachdem Herkules alle Prüfungen bestanden hat, wird er für seine Stärke und seinen Mut berühmt und schließlich von Zeus unsterblich gemacht und in den Olymp aufgenommen. Die Kinder haben die Lesung sehr aufmerksam verfolgt. Dabei lernten sie auch viele Begriffe aus der griechischen Mythologie kennen, etwa Titanen, Götter wie Hades, Hermes und Hera oder die Amazonen. Interessant war die Erzählung, dass sich der Geifer des Kerberos in die giftige Pflanze Eisenhut verwandelt haben soll.

Auch eine Frage zur Sage der goldenen Äpfel, die ewige Jugend verleihen, sorgte für Diskussion: Ob man selbst für immer jung bleiben möchte, wurde unterschiedlich beantwortet. Viele wollten jedoch zumindest das Erwachsenenalter von etwa 18 Jahren erreichen. Organisiert und gesponsert wurde die Lesung von der Bücherei Bergtheim. In diesem Jahr feiern die Grundschule Bergtheim und die Bücherei Bergtheim zudem das 10-jährige Bestehen ihrer Kooperation. Die Schule freut sich sehr über die langjährige Zusammenarbeit, die die Leseförderung stärkt und immer wieder solche besonderen Aktionen möglich macht, die bei Kindern und Lehrkräften lange in Erinnerung bleiben. Die Lesung war ein spannendes Erlebnis und hat den Kindern die griechische Mythologie lebendig nähergebracht.

Artikel & Foto: T. Göbel



ZIMMEREI WECKBART GmbH & Co. KG

Holzbau — Bedachungen — Spenglerei

Partner von
Thoma

Otto-Hahn-Straße 18
97230 Estenfeld

Tel.: 09305 / 81 04
Fax: 09305 / 988 21 79

kontakt@zimmerei-weckbart.de | www.zimmerei-weckbart.de

Zimmerei-Holzbau
Michael Weckbart

Die moderne Zimmerei
mit langer Tradition



Michael Falger

Kachelofen- und
Luftheizungsbau

MEISTERBETRIEB

- Beratung + Planung + Bau
- Reparatur + Kundendienst
- Kaminöfen

www.ofen-falger.de

97241 Opferbaum Schweinfurter Straße 23

Terminabsprache nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon **(09384) 1703**

SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR

Energie aus Sonne und Holz

Ihr Partner für Haustechnik im Alt- und Neubau:

- Kundendienst und Reparatur-Service
- Wartungs- und Notdienst für Heizung und Sanitär
- Heizen mit Pellets, Kaminöfen
- Brennwerttechnik für Öl- und Gasheizungen
- Blockheizkraftwerke, Wärmepumpen
- Wasserenthärtung, Wasseraufbereitung
- Sanitärinstallation, Badmodernisierung
- Lüftungsanlagen

ALFRED FISCHER

KUNDENDIENST ☎ 09367/98 60 92

Bischof-Streit-Str. 16 • 97294 Unterpleichfeld
Fax: 09367/986093 • info@saniheiz-fischer.de

Buchen Sie jetzt Ihren individuellen Fahrdienst!

Infos und Fahrtenbestellung:
0800 20 19222



**Kommt gut an!
Der Johanniter-Patientenfahrdienst.**

Wir bringen Sie sicher und zuverlässig

- ins Krankenhaus
- zur Kur oder Rehabilitation
- zur Dialyse
- zur Krankengymnastik
- zu anderen therapeutischen Einrichtungen
- zu Privatveranstaltungen

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Unterfranken
Waltherstr. 6, 97074 Würzburg



JOHANNITER



Foto: André Ziegler

Neues Gemeindeteam in St. Wolfgang

Hausen Bei der Wahl des Gemeindeteams am 1. März 2026 wurde in Hausen eine komplett neue Gruppe gewählt. Die konstituierende Sitzung war am 10. März im Dorf-Treff. Das Gremium beschloss, die Aufgaben für die nächsten vier Jahre gemeinsam im Team anzugehen. Im Sonntagsgottesdienst am 12. April stellte Pater Matthäus Klein der Pfarrgemeinde St. Wolfgang das neue Gemeindeteam und seine Aufgaben vor.

Inge Ackermann leitet die Sitzungen, lädt dazu ein und übernimmt die Vertretung in der Kirchenverwaltung. Gerti Cäsar ist Ansprechpartnerin für das Pfarrbüro und dessen Leiter Pfarrer Helmut Rügamer im Patoralen Raum Bergtheim Fährbrück sowie für die Mitglieder der Pfarrgemeinde. Leonie Cäsar kümmert sich um die Ministrantenarbeit und den Kontakt zum Musikverein Hausen.

Petra Högler-Schmitt schreibt die Protokolle und vertritt die Pfarrei im Rat des Pastoralen Raums. Brigitte Konrad hilft bei der Ministrantenarbeit und organisatorischen Aufgaben mit. Irene Konrad kümmert sich um die Post aus dem Pfarrbüro, die Verteilung der Gottesdienstordnung, den Schaukasten, die Pressearbeit und den Putzdienst in der Wallfahrtskirche Fährbrück.

Erfreulicherweise haben sich im Zuge der Wahl des neuen Gemeindeteams mehrere Frauen und Männer bereit erklärt, nach Bedarf, Können und Kräften in der Pfarrgemeinde mitzuhelfen. Beispielsweise übernimmt Hermann Helbing die Vertretung der Pfarrgemeinde bei den Sitzungen der Ortsvereine und Elisabeth Schmitt schreibt noch die Pläne für die Einteilung der Ministrantinnen und Ministranten.

Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN !

AUTOHAUS KELLER
Veitshöchheim

Autos sind Deine Leidenschaft und Service ist Deine Stärke?

Dann bewirb Dich jetzt und komm in unser Team!

Serviceberater Karosserie & Lack

- Abwechslungsreiches Aufgabenspektrum mit Entwicklungsperspektive

- Leistungsgerechte Entlohnung

- Gute Qualifizierungsmöglichkeiten

- Legendäre Events in einem kollegialen Team

Jetzt Quickbewerbung in 2 Minuten ausfüllen



Autohaus KELLER GmbH | Scheffelstraße 1 | 97209 Veitshöchheim | www.autohaus-keller.de

Abschied von acht Ratsmitgliedern

Kreisbäuerin Martina Wild engagierte sich 24 Jahre in der Kommunalpolitik

Unterpleichfeld Bei der letzten Gemeinderatssitzung der Ende April zu Ende gehenden Amtsperiode wurden acht Ratsmitglieder verabschiedet. Bürgermeister Alois Fischer bedankte sich bei ihnen für ihr Engagement und ihr Mitwirken bei den Entscheidungen zum Wohl der Gemeinde mit Weingeschenken und persönlichen Worten. Für Martina Wild ging nach 24 Jahren als Mitglied im Gemeinderat eine Ära zu Ende. Kommunalpolitisch aktiv bleibt die Kreisbäuerin als wiedergewähltes Mitglied der CSU-Fraktion im Würzburger Kreistag.

Auch verabschiedet wurden Christina Herbert und Georg Zimmermann (beide 12 Jahre Mitglied), Ralph Kätsch, Alex Kimmel und Michael Roos (jeweils 6 Jahre), Michael Schel-



Foto: Winfried Schraut

Bürgermeister Alois Fischer (4. v. li.) würdigte und verabschiedete die Mitglieder des Gemeinderats, die in der nächsten Amtsperiode nicht mehr dabei sind. Von links: Dritter Bürgermeister Georg Zimmermann, Christina Herbert, Tobias Wild, Bürgermeister Fischer, Ralph Kätsch, Michael Roos, Martina Wild und Michael Scheller.

ler (3,4 Jahre) und Tobias Wild (1,5 Jahre). Nach zwölf Jahren als erster Bürgermeister der Gemeinde Unterpleichfeld wurde auch Alois Fischer für seine Verdienste gewürdigt. Seine Stellvertreter Winfried Schraut und Georg Zimmermann sagten mit einem Geschenk-Korb Danke. Alois Fischer wird dem Gemeinderat weiterhin als Mitglied angehören. Der

amtierende stellvertretende Landrat zudem erneut in den Kreistag gewählt und bleibt weiterhin Ortsvorsitzender der Freien Wähler sowie und der UWG im Landkreis Würzburg aktiv.

Die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung selbst war kurz. Der wichtigste Punkt war der Bericht zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2024. Zwölf Auffälligkeiten wurden von der Verwaltung erläutert alle akzeptiert.

Zum 1. Mai trat Bürgermeister Frank Albert sein Amt an. Die 16 Gemeinderatssitze verteilen sich dann auf sieben Sitze für die CSU, sechs für die Freien Wähler und drei für die Ökologische Liste. Gewählt wurden Robert Wild, Daniel Blum, Florian Kamm, Simone Erk, Sebastian Zimmermann, Maximilian Wild und Sebastian Radler (CSU), Alois Fischer, Marco Apfelbacher, Alicia Göbel, Heiko Schneider, Ralf Rösner-Scheller und Peter Oeftering (Freie Wähler) sowie Winfried Schraut, Benno Wörle und Uwe Sachse (Ökologische Liste).

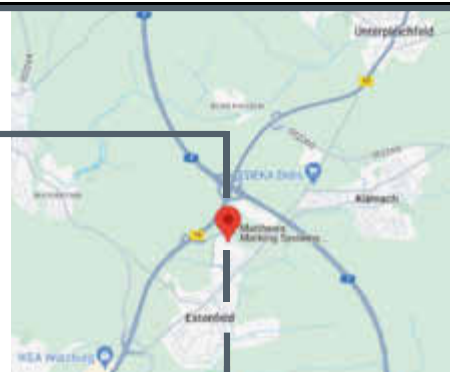
Werde als Marketing Specialist (m/w/d) Teil unseres Teams in Estenfeld

Vollzeit | Befristet (24 Monate; Elternzeitvertretung)

Zu deinen Stärken zählen Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit, Organisationsgeschick und eine strukturierte Arbeitsweise? – Perfekt! An unserem Standort Estenfeld suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit für die operative Umsetzung und Koordination von Marketingmaßnahmen im B2B-Umfeld.

In dieser Rolle arbeitest du eng mit Vertrieb und internationalen Marketing-Teams zusammen und unterstützt und gestaltest zentrale Marketingaktivitäten für die Region EMEA.

Wir bieten dir eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem internationalen Umfeld mit flexiblen Arbeitszeiten, moderner Ausstattung und kurzen Entscheidungswegen. Ein motiviertes Team, 30 Tage Urlaub sowie attraktive Zusatzleistungen wie JobRad, Mitarbeiterangebote und kostenfreie Getränke gehören für uns selbstverständlich dazu.



Wir freuen uns darauf, dich in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Bitte sende uns deinen Lebenslauf und ein kurzes Anschreiben an career@matthews.de und wir werden uns schnellstmöglich bei dir melden.

Mehr unter: matthewsmarking.de/karriere
Ansprechpartner: Herr Thomas Ferenczy





Emmaus-Gang zur Hubertuskapelle

Bergtheim/Fährbrück Zum Abschluss der Osterfeierlichkeiten für Familien des Pastoralen Raumes Bergtheim-Fährbrück hat Gemeindereferentin Claudia Roßkopf diesmal zu einem Emmaus-Gang zur Hubertuskapelle eingeladen. Bei strahlendem Wetter machte sich eine Gruppe aus Groß und Klein von der Kirche St. Albanus in Erbshausen-Sulzwiesen auf den Weg und bedachte an verschiedenen Stationen die Emmaus-Geschichte. Den Abschluss und Höhepunkt an der Kapelle bildete das gemeinsame Teilen von Brot und Saft.

Dem Ostermontag vorausgegangen waren in diesem Jahr eine große Auswahl an kind- und familiengerechten Angeboten in unserem Pastoralen Raum. Dazu gehörte ein Familiengottesdienst am Palmsonntag in Burggrumbach, eine Abendmahlfeier am Gründonnerstag in Bergtheim und zahlreiche Kinder- und Familienkreuzwege am Karfreitag. Viele Familien fühlten sich von den unterschiedlichen Angeboten angesprochen und nahmen dankbar an den verschiedenen Gottesdienstformen teil.

Text und Foto: Claudia Roßkopf

VfR Burggrumbach

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl und hohen Auszeichnungen

Burggrumbach Die diesjährige Mitgliederversammlung des VfR Burggrumbach verlief erneut in gewohnt ruhiger und geordneter Atmosphäre. Die Tagesordnung konnte zügig und ohne besondere Vorkommnisse abgearbeitet werden.

Auch der wichtige Punkt „Neuwahlen“ der Vorstandschaft ging reibungslos über die Bühne. Die Bereitschaft der bisherigen Mitglieder, weiterhin Verantwortung zu übernehmen, sorgt für Kontinuität und Stabilität im Verein.

Die Gewählten im Einzelnen:

1. Vorsitzender: Günter Kamm
 2. Vorsitzender: Michael Heeg
 Schatzmeister: Oswald Prozeller
 Schriftführerin: Moni Wenemoser
 Jugendleiterin: Katharina Neubert
 Beisitzer: Gerd Franke, Hubert Jonas, Siggie Roos, Hermann Schraut, Klaus Schraut
 Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung waren, wie in jedem Jahr, die Ehrungen. Dabei konnten wieder zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue sowie ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet werden. Geehrt wurden Mitglieder für 20, 25, 30, 40 und 50 Jahre und darüber hinaus noch folgende Personen:

Für 65-jährige Mitgliedschaft wurden Josef Rossipal und Artur Weidinger mit der Vereinsehrennadel in Gold (65) sowie Urkunde geehrt. Für 10-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft wurde Stefan Göbel mit dem BFV-Ehrenzeichen in Silber, der BLSV-Verdienstnadel in Bronze mit Kranz sowie der Vereinsverdienstnadel in Bronze und Urkunden ausgezeichnet. Für 15-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft



Von links: 1. Vors. Günter Kamm, Burkhard Melchior, Ritta Studrucker, Thomas Wander, Artur Weidinger, Gerd Franke, Renate Mayr, Josef Rossipal, Margret Sauer, 2. Vors. Michael Heeg, Margarete Escher, 2. Bürgermeister Winfried Schraut. Foto: Moni Wenemoser

erhielt Siegbert Roos die BLSV-Verdienstnadel in Silber sowie die Vereinsverdienstnadel in Bronze und Urkunden. Für 35-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft wurde Gerhard Franke mit der BLSV-Verdienstnadel in Gold mit großem Kranz sowie der Vereinsverdienstnadel in Gold und Urkunden geehrt. Eine besondere Auszeichnung erhielt Oswald Prozeller für 50-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft. Ihm wurde die BLSV-Verdienstnadel in Gold mit Brillanten und großem Kranz sowie die Vereinsverdienstnadel in Gold und Urkunden verliehen.

Für 15-jährige Tätigkeit in der Jugendarbeit wurde Katharina Neubert mit dem BFV-Jugendverbands-Ehrenzeichen in Gold mit Urkunde sowie einer VfR-Urkunde ausgezeichnet.

Diese Ehrungen zeigen eindrucksvoll die langjährige Verbundenheit und das außergewöhnliche Engagement vieler Mitglieder für den VfR Burggrumbach.

Der Verein kann stolz auf diese starke Gemeinschaft und den großen ehrenamtlichen Einsatz sein. Mit diesem Rückhalt blickt der VfR zuversichtlich auf die kommenden Aufgaben und Herausforderungen.

Malerbetrieb Schütze
Ihr Haus in guten Händen

Malerbetrieb Schütze
Am Burggraben 1
97294 Unterpleichfeld
www.malerbetrieb-schütze.de

Tel: 09367/4996226
Fax: 09367/4996225
Mobil: 0160/7818626

Maler • Verputzer • Trockenbau • Tapezieren • Brandschutz
Wärmedämmung • Fliesenlegen • Schimmelsanierungen

Danke!



Vielen Dank ...

für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten, die mich zu meinem

85. Geburtstag

erreicht haben. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Horst Westheermann

Sulzwiesen, im April 2026

1. hl. Kommunion 2026

„Ihr seid meine Freunde“



Wir sagen Danke für die vielen
Glückwünsche zu unserer
1. hl. Kommunion,
auch im Namen unserer Eltern

Bauer Hannah	Full Lena
Gaß Isabel	Gavi-Mihedji Louna
Gurbisz Milla	Kircher Emilia
Sauer Katharina	Schauer Emil
Singer Felix	Thiery Tabares Annabella
Törzvary Nala	Vogel Jonathan
Vornberger Lina	Vorwerk Ben
Zuckrigl Tizian	Bergtheim 2026

Fliesenleger-Meisterbetrieb
KRÜCKEL & SCHRAUT
 Ausstellung - Verkauf - Verlegung

Kettelerstraße 84 • 97222 Rimpar
André Krückel 01 75 / 56 66 518 • **Manuel Schraut** 01 75 / 56 66 519
 Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de

MECHANIK / LACKIEREREI / KAROSSERIE / REIFENSERVICE / SMART-REPAIR

Wir machen, dass es fährt

AUTOCENTER WACHTELBERG
 Kürnach

Jetzt neu und einzigartig:
Automatikgetriebe-Ölwechsel
 zur Vorbeugung und Beseitigung von
Automatikgetriebe Problemen

Wachtelberg 6 Tel. (09367) 98 44 84
 97273 Kürnach Fax (09367) 98 44 86

LandesWerk
Innenausbau / Rollläden / Sonnenschutz
 MOBIL 0176-59006179 Ihr persönlicher Sonnenschutz und Insektenschutz
 Experte in Würzburg und Umgebung.

Insektenschutz
 Plissees
 Markisen
 Rollläden
 Terrassendächer
 SmartHome
 Reparatur
 Beratung vor Ort
 Komplette Abwicklung

Wir freuen uns auf Ihr Projekt!

Roland-Frank-Str. 7f
 97076 Würzburg
 info@landeswerk.de
 www.landeswerk.de

Haus & Garten Service
Mirko Barthelmes

- Garten und Grundstückspflege
- Baumpflege und -fällungen
- Renovierung und Neugestaltung im und ums Haus

Herbstallee 7 | 97241 Bergtheim
 Mobil: 0171 - 82 12 399 | Tel.: 09367 - 98 22 32
 info@gartenservice-bergtheim.de | www.gartenservice-bergtheim.de

Maurermeister und Restaurator im Maurerhandwerk

TK
TIMO KIRCHNER
TK Hoch-Tiefbau GmbH

Am Wiesenweg 1 • 97262 Erbshausen
 Telefon (09367) 983005 • Fax (09367) 984758

Residenzlauf 2026

Kürnach Am 26. April nahm unser Kindergarten St. Markus am Würzburger Residenzlauf teil.

Insgesamt 14 Kinder gingen bei bestem Frühlingswetter an den Start und sorgten für eine rundum gelungene Teilnahme. Mit viel Energie und Begeisterung meisterten die Kinder die Strecke von 600 Metern. Dabei stand vor allem der Spaß an Bewegung im Vordergrund. Für alle Beteiligten war die Veranstaltung ein großer Erfolg und die jungen Läuferinnen und Läufer konnten am folgenden Tag im Kindergarten



Foto: Julia Thyen

stolz ihre persönlichen Urkunden in Empfang nehmen.

Viel Lob für die scheidende Bürgermeisterin Birgit Börger

Nach zwölf bewegten Jahren im Amt verabschiedet sich die Rathauschefin mit Wehmut, Stolz und viel Dankbarkeit vom Gemeinderat

Prosselsheim Ein letztes Mal in alter Besetzung und mit Birgit Börger als Bürgermeisterin traf sich der Prosselsheimer Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses. Die Tagesordnung war kurz. Das Treffen war eher geprägt von dankbaren Worten, Lob und Geschenkübergaben sowie einer Mischung aus der Wehmut des Loslassens, dem Stolz auf das Erreichte und von einem zuversichtlichen Blick nach vorn.

Zunächst rief Börger informierende Sitzungspunkte auf. Im 2021 auf den Weg gebrachten Wohnbaugelände „Sonnenweg“ mit seinen 31 Plätzen wurde erneut ein Antrag auf Bau eines Einfamilienhauses im Genehmigungsverfahren gestellt und für ein weiteres Grundstück stehe ein Notartermin an. Damit sind laut Verwaltung noch sieben Bauplätze in diesem Baugebiet frei und drei reserviert.

Mit dem neu gewählten Bürgermeister Ruben Mödl hatte die Rathauschefin mehrere Treffen zur Regelung der Amtsgeschäfte. Aktuelle Themen waren dabei Schlussabrechnungen für die Ortsumgehung wegen der Rückgabe der Baulast an den Freistaat, eine Auftragsvergabe für Asphaltarbeiten bei der Straße zum Marienhof in Püßensheim sowie die erfreuliche Zusage für Halbschranken am Bahnübergang in Verlängerung der Raiffeisenstraße im Zuge der Reaktivierung der Mainschleifenbahn.

Zudem ging es um die Sicherung der Klärschlamm Entsorgung, die bis Ende 2028 wie

bisher betrieben werden darf. Die Gemeinde führt weiterhin Gespräche mit dem Bauträger eines Einkaufsmarkts, und die Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung will mit der Ideensammlung zur Gestaltung der Ortsdurchfahrt beginnen. Dieses Projekt zur Kernortgestaltung werde eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen und „den neuen Gemeinderat sicherlich beschäftigen“.

Mit einer persönlichen Rede beendete Birgit Börger ihre letzte Sitzung. Die vergangenen zwölf Jahre seien ereignisreich, herausfordernd und „teilweise krass“ gewesen, vor allem im Hinblick auf Dauerthemen wie die Ortsumgehung, den Kindergarten, die Kläranlage und Aufgaben des Bauhofs. Andererseits habe sie wunderschöne Tage erlebt, hob sie beispielsweise den Siebenertag oder die Radioaktion „Lummerland“ hervor.

Am wertvollsten sieht Börger „die vielen persönlichen Begegnungen“. Das Vertrauen der Menschen habe ihr immer Kraft gegeben. Sie dankte den Mitarbeitenden der Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld, den stellvertretenden Bürgermeistern für die enge Zusammenarbeit sowie ihrer Familie und ihren Freunden für den Rückhalt. Den Gemeinderäten dankte sie für die diskussionsreichen und konstruktiven Sitzungen: „Es war mir eine Ehre, unsere Gemeinde zukunftsfähig gestalten zu dürfen“, zog sie das Resümee ihrer Amtszeit.

Im Namen des Gremiums übergab Kathrin Schneider Geschenke und bedankte sich bei Birgit Börger, die die Gemeinde „stark geprägt“ habe. Sie zollte ihr Respekt für deren Wissen, Kampfgeist, Weitblick und Empathie. „Du hast uns geführt, geleitet und begleitet und warst immer für ein Gespräch bereit“, fasste Schneider zusammen. Sie stimmte abschließend das Lied „Viel Glück und viel Segen“ an, in das ihre Kolleginnen und Kollegen einstimmten. Das war ein rührender Moment für alle.

Zum 1. Mai 2026 trat Ruben Mödl sein Amt als nun hauptamtlicher Bürgermeister an. Im Gemeinderat verbleiben Bernhard Friedrich, Alexander Herbig, Kathrin Schneider, Dr. Carsten Stibbe und Bernhard Wehner. Neu im Gremium sind Maximilian Börger, Sven König, Holger Kräml, Tobias Manger, Christopher Eberth, Florian Maierhöfer und Leonie Wehner.



Geschenke zum Abschied der Amtszeit 2020 bis 2026 im Gemeinderat Prosselsheim. Vorne von links: Bernhard Wehner, Rainer Landauer, Anke Spiegel-Vogelsang, Bürgermeisterin Birgit Börger, Kathrin Schneider und Bernhard Friedrich. Mittlere Reihe von links: Elmar Schöll, Karin Gräf und Dr. Carsten Stibbe. Hinten von links: Fridl Birkhofer, Alexander Herbig und Samir Honeini. Es fehlt Reiner Eberth. Foto: Irene Konrad

Arbeitskreis würdigt langjährige Zusammenarbeit

mit Bürgermeister Alois Fischer

Burggrumbach Mit herzlichen Worten des Dankes hat der Kulturgeschichtliche Arbeitskreis Burggrumbach die langjährige Zusammenarbeit mit Bürgermeister Alois Fischer gewürdigt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde blickten die Mitglieder auf zwölf Jahre vertrauensvolle und engagierte Unterstützung zurück. Der Vorsitzende des Arbeitskreises, Günter Dusel, hob in seiner Laudatio hervor, wie wertvoll Fischers Wirken für die Arbeit des Gremiums gewesen sei. „In den vergangenen zwölf Jahren Ihrer Amtszeit waren Sie für uns nicht nur ein verlässlicher Partner, sondern stets jemand, der ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatte“, betonte Dusel. Er erinnerte dabei auch an die zentrale Aufgabe des Arbeitskreises: die Bewahrung des kulturellen Erbes, die Aufarbeitung der Dorfgeschichte sowie deren Archivierung für kommende Generationen. Besonders dankbar zeigte sich Dusel für Fischers persönliches Engagement: „Durch Ihre Mitarbeit, Ihre Hilfsbereitschaft und Ihr historisches Wissen haben Sie unsere Arbeit in besonderer Weise bereichert.“ Diese Unterstützung habe maßgeblich zum Erfolg zahlreicher Projekte beigetragen.

Bürgermeister Alois Fischer gab den Dank zurück und lobte seinerseits das außergewöhnliche Engagement des Arbeitskreises.



Von links: Günter Dusel, Bürgermeister Alois Fischer, Reinhilde Schraud und Egon Schraud
Foto: Thomas Bäumel

„Sie haben die geschichtliche und kulturelle Vielfalt unserer Region für alle Bürgerinnen und Bürger sichtbar und erlebbar gemacht“, sagte er.

Durch Initiativen wie die jährlichen heimatgeschichtlichen Dokumentationen, historische Kalender, die Errichtung und Renovierung von Bildstöcken sowie zahlreiche Infotafeln sei ein wichtiger Beitrag zur Pflege von Tradition und Heimatverbundenheit geleistet worden.

Die enge und konstruktive Zusammenarbeit habe sich, so Fischer, stets zum Nutzen der gesamten Dorfgemeinschaft ausgewirkt. Zum Abschied überreichte die zweite Vorsitzende Reinhilde Schraud dem Bürgermeister ein Buchpräsent – als Zeichen der Anerkennung und des Dankes für die gemeinsamen Jahre.

Hommage an eine Ehrenbürgerin

Kürnacher Geschichte(n) e.V. erläutern die Malereien von Christine Demel

Kürnach Eine der Aufgaben des Vereins Kürnacher Geschichte(n) ist es, Besonderheiten in Kürnach zu erhalten, zu pflegen und zu erklären.

Darunter fallen z. B. auch die Wandmalereien der Kürnacher Ehrenbürgerin Christine Demel im Foyer der Höllberghalle.

In lockerer Atmosphäre fanden sich zahlreiche Gäste im Nebenraum der Halle ein. Sie konnten bei Kaffee und Kuchen viel Interessantes erfahren. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Helga Ländner gab der ehemalige Gemeinderat Edgar Kamm einen Überblick über die Entstehung und den Bau der Höllberghalle in den Jahren 1986 bis 1989. Nachdem es schon damals die Vorgabe „Kunst am Bau“ gab, wurde u. a. Christine Demel beauftragt, die Geschichte Kürnachs in Bildern darzustellen. In eindrucksvoller Weise hat sie dies im Foyer der Halle umgesetzt. Viele Details, die auf den ersten Blick

nicht gleich erkennbar sind, wurden von ihren beiden Kindern Renate Demel-Kellner und Matthias Demel dem Publikum nähergebracht. Liebevoll zeigten sie, wie ihre Mutter Kürnacher Geschichte gesehen hat. So kamen auch beim Publikum viele Erinnerungen auf und es gab einige Wortmeldungen dazu. Mit einem neuen Blick auf die wunderschönen Malereien begaben sich die Besucher dann auf die Besichtigungstour in das Foyer. An alle Interessierte wurde eine eigens dafür gefertigte Broschüre verteilt, die von Matthias Demel konzipiert wurde und die Wandmalereien mit den historischen Hintergründen erläutert.

Ein spannender Nachmittag im Erzählkaffee ging mit interessanten Gesprächen zu Ende. Und wieder hat der Verein Kürnacher Geschichte(n) einen Impuls gegeben, Geschichte sichtbar und hörbar zu machen.

Text: Irma Grümpel



Matthias Demel mit dem Vorstandsteam Kürnacher Geschichte(n) vor dem gemalten Trachtenpaar im Foyer der Höllberghalle
Foto: Barbara Marx

BAUUNTERNEHMEN HEROLD

Alles aus
einer Hand

Schlüsselfertiges
Bauen
Rohbauarbeiten
Umbau &
Bausanierung
Pflasterarbeiten

Industriestraße 15 · 97241 Bergtheim · Tel. 09367/9081-0 · Fax -55
kontakt@bauunternehmen-herold.de · www.bauunternehmen-herold.de

www.parkettboden-ganz.de

Verlegung, Montage und
Verkauf von

Laminat • Kork • Teppich
PVC • Türen • Holztreppen
Parkett und Holzdecken
Altbausanierung

Stefan Ganz

Wachtelberg 25
97273 Kürnach

GANZ

Parkett- &
Fußbodentechnik

Tel. & Fax
09367/980773

Mobil
0171/7160001

Parkett- und Dielenböden schleifen

Wohnungsauflösung

- ▶ nach geltenden Umweltkriterien
- ▶ im Umkreis von 50 km sind wir der richtige Partner für Wohnungs- und Häuser-Entrümpelungen
- ▶ gut erhaltene Gebrauchtgegenstände werden weiter verwertet
- ▶ übrig Bleibendes wird fachgerecht sortiert und umweltfreundlich entsorgt.

Persönliche Beratung
bei Ihnen vor Ort

R. Juchim, Estenfeld
Tel. 0179 - 4 41 98 88

Smart Project® Elektrotechnik

Dein Elektriker in der Nähe!



- Elektro- & Lichtplanung
- Alt- & Neubau
- Gewerbeobjekte
- Smart Home
- Kameraüberwachung
- PV Anlagen und Wartung
- Netzwerktechnik

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7


Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Essleben

Arbeit mit Qualität erleben



Auf einen Blick

e-mail: info@dorf-zeitung.de
 Tel: 0 93 67/9 91 14 Fax: 0 93 67/9 91 07

Abbruch, Recycling, Containerdienst		
Haaf Recycling-Center, Bergtheim	(09367) 9065-0	
Basteln, Töpfern, Deko, Geschenke		
Zum Töpferstübchen, Bergtheim	(09367) 209161	
Bausparen		
Volker Sickingner Wüstenrot, Hausen	(0931) 27627	
Bau-Unternehmen, -stoffe, Erd- + Pflasterbau		
Bauunternehmen Herald, Bergtheim	(09367) 90810	
Kirchner Timo, Bauunternehmen, Erbshausen	(09367) 983005	
Meyer Anton, Bauunter. Mühlhausen	(09367) 2242	
Schmitt GmbH, Bergtheim, Fax 7572	(09367) 2773	
Wohlfühlsanierer Keller Bauunternehmen, Uplf.	(09367) 90830	
Buchführungshilfe, Büro- u. Schreibdienst		
Manuela Zöller, Steuerfachwirt, Obereisenh.	(09386) 903194	
Dachdecker, Spenglerei		
bauco GmbH, Unterpleichfeld	(09367) 986721	
Hajer Bedachung & Spenglerei, Prosselsheim	(0172) 6729897	
Rumpel & Co. Bedachungen GmbH, Opferbaum	(09384) 882690	
Stark & Walter GmbH & Co. KG, Estenfeld	(09305) 99101	
Druck, Gestaltung, Verlag		
Rosis Offsetdruck, Erbshausen	(09367) 99114	
Verlag der Dorf-Zeitung, Erbshausen	(09367) 99114	
Elektro, Radio, Fernseher, Computer		
Hammer W., Oberpleichfeld	(09367) 8661	
Fahrschule		
VBZ Mainfranken GmbH, Rottendorf	(09302) 9059940	
Fenster, Haustüren, Wintergärten		
Öchsner, Semmelstr. 5, Kürnach	(09367) 500	
Fliesen, Mosaik, Natursteine		
Fliesenleger Daniel Desch, Oberpleichfeld	(09367) 982692	
Fotografie		
Firsching Fotografie, Opferbaum	(0151) 24027127	
Friseure		
Er - Sie - Es, Friseursalon, Opferbaum	(09384) 1888	
Friseursalon Jacqueline, Kürnach	(09367) 3993	
Haar Galerie Luna, Nina Heil, Unterpleichfeld	(09367) 983888	
HaarPracht Katja Wüick, Kürnach	(09367) 982255	
Haarstudio März, Estenfeld	(09305) 99134	
Haarstudio März, Kürnach	(09367) 9880500	
Haarstudio März, Rimpf	(09365) 9253	
Haut+Haar, Friseur+Kosmetik, Estenfeld	(09305) 1256	
Kopfarbeit Tina Knies, Bergtheim	(09367) 1001	
Garten-/Landschaftsbau, Floristik u. Gärtnereien		
Augenweide Floristik, Burggrumbach	(09367) 3853	
BdB Hornung, Estenfeld	(09305) 259	
Floristik-Fachgeschäft BlumenEck, Bergtheim	(09367) 8400	
Seufert Landschaftsbau, Oberpleichfeld	(09367) 99177	
Hebammen		
Altenhöfer Lisa, Hebamme, Hausen	(0157) 50176194	
Heizöl		
BayWa Mineralöle, Würzburg	(0931) 2789117	
Streng, Heizöl/Diesel, Rimpf	(09365) 9884	
Hoyer Energy Direct GmbH, Heizöl, Kitzingen	(09321) 2629-120	



STÖRLEIN
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
Friedrich-Ebert-Straße 6 · 97273 Kürnach



Project Future by CS

Meisterwerke seit 1967


WOHLFÜHLWÄRME


BÄDERSCHMIEDE


RAUMKLIMA


TRINKWASSER


PROJECT FUTURE


SERVICE

www.störlein.de

Tel. 09367 - 2134

Emotionale Sitzung des Gemeinderats zum Abschied

Oberpleichfeld Zeitenwende in Oberpleichfeld: Acht Räte sagen Adieu, während sich das Gremium für die Amtsperiode ab Mai neu aufstellt.

Nur eine „kleine Tagesordnung“ gab es bei der letzten Sitzung des Oberpleichfelder Gemeinderats in der im April zu Ende gehenden Amtsperiode. Einstimmig fiel der Beschluss, der Katholischen Öffentlichen Bücherei auf deren Antrag auch 2026 einen Zuschuss von 500 Euro für die Anschaffung neuer Medien zu gewähren. Zudem informierte Bauamtsleiter Christian May, dass das Ergebnis der im Februar durchgeführten Kamerabefahrung des Kanals in der Ringstraße eingegangen ist und nun ausgewertet wird.

Zentrales und emotionales Thema der Sitzung war die Verabschiedung der acht Mitglieder, die dem Gremium künftig nicht mehr angehören. Bürgermeisterin Martina Rottmann hatte für die „lieben Weggefährten“ eine kleine Rede vorbereitet. Schließlich sei das Ausscheiden aus dem Gemeinderat „auch das Abschiednehmen von einer Aufgabe, die Zeit, Kraft und oft Nerven gekostet hat“.

Sie wisse, dass für das Mandat Engagement und Überzeugung gebraucht werden und dass für die nötigen Entscheidungen zugehört, abgewogen und manchmal auch etwas ausgehalten werden müsse. „Dennoch wart ihr trotz langer Abende und Diskussionen da und seid drangeblieben, weil euch unsere Gemeinde nicht egal ist und ihr um beste

Lösungen gerungen habt“, würdigte Rottmann die Bereitschaft, Verantwortung übernommen zu haben.

Ein Abschied sei immer „ein bisschen nachdenklich und schwer“, sah sie darin „eine Zeit des Übergangs in einen neuen Abschnitt“. Die Bürgermeisterin ist überzeugt, dass „ein Teil von euch immer mit dieser Gemeinde verbunden bleibt“, denn „wer sich einmal so eingebracht hat, lässt das nicht einfach hinter sich“. Sie dankte mit guten Wünschen und dem Lob: „Ihr habt wirklich etwas bewegt“.

Manfred Klüpfel und Franz-Josef Hartlieb waren 18 Jahre Mitglieder im Gemeinderat. Während dieses langen Einsatzes haben sie ihre Zeit und Energie nicht nur in unzählige Sitzungen, Diskussionen und Kompromisse investiert, sondern auch in die Zukunft des Dorfes. Dazu zählen die Dorferneuerung, das neue Baugebiet, der Fahrradweg nach Bergtheim, die Kirschbaumallee, der Generationenspielplatz, der Umbau des Kreuzungsbereichs, die Neugestaltung an der Pleichach oder der Glasfaserausbau.

Insgesamt zwölf Jahre engagierte sich Christoph Hammer im Gemeinderat, davon die letzten sechs Jahre als zweiter Bürgermeister. Mit seinem klaren Blick für das Wesentliche und seiner Verlässlichkeit sei er eine große Stütze gewesen. Gerhard Habel hat in seinen sechs Jahren als dritter Bürgermeister Verantwortung übernommen und sei „ein echter Brückenbauer“ gewesen.

Nach ebenfalls sechs Jahren im Amt schieden Julia Füller, Benedikt Pfister, Michael Kötzner und Bernhard Stevens aus. Bei allen bedankte sich Bürgermeisterin Rottmann mit persönlichen Worten für die Verlässlichkeit, die Auseinandersetzung mit den Themen und das wirksame Engagement. „Mit euch gehen Menschen, die in der Gemeinde Oberpleichfeld in Projekten, bei Entscheidungen und im Miteinander Spuren hinterlassen haben“, wünschte sie „viele erfüllende Momente auf Eurem weiteren Weg“.

Die zwölf Sitze im Oberpleichfelder Gemeinderat können in der neuen Periode aufgrund fehlender Bewerberinnen und Bewerber nicht vollständig besetzt werden. In den kommenden sechs Jahren besteht das Ratsgremium daher aus zehn Mitgliedern und der wiedergewählten Bürgermeisterin Martina Rottmann (CSU).

Dem Gemeinderat ab dem 1. Mai 2026 gehören an: Jörgen Michalzik, Walter Kötzner, Edmund Schömig, Maria Hartlieb, Michael Rebitzer und Thorsten Pfeifer (alle CSU) sowie Daniel Schneider, Marina Bär, Heiko Schlimbach und Sebastian Lang (alle Unabhängige Liste Oberpleichfeld – ULO).



Zum Abschied aus dem Gemeinderat in Oberpleichfeld bedankte sich Bürgermeisterin Martina Rottmann mit herzlichen Worten, Blumen, Geschenken und einem gemeinsamen Essen im Anschluss an die letzte Sitzung dieser Amtsperiode. Von links: Bernhard Stevens, Christoph Hammer, Julia Füller, Gerhard Habel, Benedikt Pfister, Manfred Klüpfel und Michael Kötzner. Es fehlt Franz-Josef Hartlieb. Foto: Irene Konrad

Wehmut und gute Bilanzen zum Abschied

Hausen Nach 98 Sitzungen blickt Hausens Gemeinderat auf eine harmonische Amtsperiode zurück – trotz finanziell schwieriger Zeiten.

Wehmut lag in der Luft bei der letzten Zusammenkunft des Gemeinderats in dieser Amtsperiode. 98 Mal traf sich das Gremium in den letzten sechs Jahren und hat laut Bürgermeister Bernd Schraud „fair und rücksichtsvoll miteinander diskutiert“. Bei den Entscheidungen seien „zum Wohl der Gemeinde Hausen immer Wege gefunden worden“. „Es war mir eine Ehre, diesem Gremium vorzustehen“, resümierte der wiedergewählte Bürgermeister.

Das Zuhörerinteresse war groß, was auch an der Neuvergabe der Regiejagd im Eigenjagdrevier Hausen lag. Zum Jägerteam um Peter Weber (Hausen) gehören Elmar Scheller (Unterpleichfeld), Norbert Reuß (Rieden), Wolfgang Kempf (Hausen) und Katharina Schmorde (Erbshausen). Der Bericht zum Jagdjahr 2025/26 behandelte die Abschusspläne für Reh- und Schwarzwild, Hasen sowie weitere Tierarten.

Der Abschussplan im Gemeinderat beläuft sich derzeit auf 20 Rehe pro Jahr, aber die Jäger konnten ihn im Berichtsjahr nicht vollständig erfüllen. Vier Rehe fehlen, aber sie können im Rahmen des Dreijahresplans in den zwei folgenden Jahren noch ausgeglichen werden. Insgesamt sei der Rehwildbestand gesunken, so der Regiejäger. Auch der Schwarzwildbestand sei niedrig und die Hasen im Wald würden stetig abnehmen. Erfreulich sei, dass auf den Wildkameras vermehrt Wildkatzen zu sehen sind.

Bürgermeister Schraud dankte den Jägern für ihre „erfolgreiche Arbeit“. Sie sei wichtig, um den Wildbestand im Zaum zu halten. Regiejäger Weber unterstrich den Wert der natürlichen Waldverjüngung. Er ist seit 32 Jahren Regiejäger im Eigenjagdgebiet der Gemeinde. Mit 12:3 Stimmen wurde sein Auftrag um zwei Jahre verlängert.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, den neuen Rechnungsprüfungsausschuss mit der Prüfung des Rechenschaftsberichts der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2025 zu beauftragen. Wer diesem Ausschuss angehört, wird erst bei der konstituierenden Sitzung am 12. Mai entschieden. Kämmerer Matthias Schunder legte die Zahlen mit einem Gesamtvolumen von 8,99 Millionen Euro vor. Der



Die Energiewende macht sich auch in der Gemeinde Hausen bemerkbar. Bei der Kabelverlegung zum Umspannwerk Bergtheim werden öffentliche Wege mitgenutzt. Sie werden nach Abschluss der Baumaßnahme wieder „zur Zufriedenheit der Gemeinde erneuert“. Foto: Irene Konrad

Stand der allgemeinen Rücklage konnte um knapp 878.000 Euro erhöht werden. Kredite wurden weder aufgenommen noch getilgt.

Der Fehlbetrag aufgrund ausstehender Betriebskostenzahlungen der Tank & Rast GmbH hat sich weiter erhöht, sodass zum Jahresende 2025 eine Summe von gut 450.000 Euro aussteht. Die Abwässer der Autobahnrastanlage Riedener Wald an der A7 werden in der Hausener Kläranlage gereinigt. Die Gebühren für die kostenrechnenden Einrichtungen Abwasser und Wasser wurden ebenso angepasst wie die Hebesätze der Realsteuern. Die im Haushaltsjahr 2025 erwirtschaftete freie Finanzspanne von gut 835.000 Euro ist prozentual rückläufig, was laut Schraud die „derzeit schwierige finanzielle Situation“ verdeutliche.

Investiert hat die Gemeinde in die Ausstattung von Rathaus, Bauhof, Kindergärten und den Freiwilligen Feuerwehren in Erbshausen-Sulzwiesen, Hausen und Rieden. Das Projekt Waldlehrpfad wurde abgeschlossen, Investitionszuschüsse für die drei Sportanlagen gezahlt, diverse Straßen, Kanäle und Wasserleitungen saniert, defekte Wechselrichter ausgetauscht sowie die Leistungen von Architekten und Ingenieuren honoriert. Genehmigt hat der Gemeinderat mehrere Befreiungen zum Anbau eines Wintergartens in Hausen und der Änderung eines Garagentores in Rieden. Zur Kenntnis genommen wurden Belange in Gramschatz, Binsbach und dem Markt Werneck. Gemeinderat Rainer Hetterich wies auf Feldwegschäden durch Kabelverlegungen für erneuerbare Energien hin. Diese müssten, so Schraud, „zur Zufriedenheit der Gemeinde erneuert werden“.

Auf einen Blick

e-mail: info@dorf-zeitung.de

Tel: 0 93 67/9 91 14 Fax: 0 93 67/9 91 07

Heilpraktiker, Therapie

Gerlach Julia, Darmtherapeutin, Coach, Ernährungsberaterin, Bergtheim	(0160)	1850465
Gottwalt, Heilpraktikerin Psychotherapie, Burggrb.	(09367)	2724
Koukol, H., Heilpraktikerin, TCM, psy. Beratung, Uplf.	(0172)	7811725



Installation, Heizung, Sanitär

Fischer Alfred, Unterpleichfeld	(09367)	986092
Göbel Haustechnik GmbH, Kürnach	(09367)	1729
H + B Heizung GmbH, Unterpleichfeld	(09367)	989899-0
Ort, Haustechnik, Upl. 0171-6937804	(09367)	8232



Kachelöfen, Kamine

Creativ OFENstudio, Erbshausen	(09367)	983915
Falger, Kachelöfen, Opferbaum	(09384)	1703
RSKreativ Ofenstudio, Volkach	(09381)	7188837



Kfz-Betriebe

Auto Ackermann, Hausen	(09367)	1583
Autocenter Wachtelberg GmbH & Co. KG, Kürnach	(09367)	984484
Konrad Autohaus, Estenfeld	(09305)	1000
Schlereth, Estenfeld	(09305)	552
www.DerHerrmann.com – „seit 30 Jahren“	(09367)	99673



Kosmetik, med. Fußpflege

Berberich L., Kosmetik, med. Fußpf., Podologie, Kürn.	(09367)	1531
Faria Ludmila, Mobile Fußpflege	(0176)	36306088
Morciznek C., Massage, Kosmetik, Fußpflege, Kürn.	(09367)	9887601



Küchen

EEV Küchen, Bergtheim	(09367)	9093-0
-----------------------	---------	--------



Nachbarschaftshilfe „Miteinander - Füreinander“

des Pastoralen Raumes Bergtheim-Fährbrück	(09367)	9064-0
---	---------	--------

Pflegedienste

Caritas-Sozialstation St. Gregor Bergtheim	(09367)	988790
• Tagespflege Bergtheim	(09367)	9887950
• Tagespflege Rimpfar	(09365)	1246
• Tagespflege Estenfeld	(09305)	993492
• Tagespflege Kürnach	(09367)	985869



Nolte Ambulante Pflege & Intensivpflege	(09367)	984399
---	---------	--------

Paritätischer Wohlfahrtsverband	(09365)	881007
– Ambulante Pflege, Essen auf Rädern Fax	(09365)	881093



Physio-, Ergo-, Psychotherapie, Logopädie

Physiotherapie Oberpleichfeld	(09367)	982382
Physioworks Kim Hochrein	(09367)	9882784



Rechtsanwälte

Weingart Dominik, Industriestraße 19, Bergtheim	(09367)	9885290
---	---------	---------



Reisebüro

Charlotte Voepel, Ihr-Reisemakler, Rimpfar	(0179)	5482362
--	--------	---------



Renovierung, Ausbau, Inneneinrichtung

Raumausstatt. Strobel, Am Wasserhaus 2, Hausen	(09367)	7214
Raumausstattung Krauß, Obereisenheim	(09386)	97130
www.raumausstattung-krauss.de		



Steuerberater, Lohnsteuerhilfe

Lohnsteuerberatungsverbund e.V., Obereisenh.	(09386)	903294
--	---------	--------



Stickerei - Näherei - Änderungsservice

Lina Issing, Erbshausen	(0157)	84499679
-------------------------	--------	----------



Versicherungen

Volker Sickingner ERGO, Hausen	(0931)	27627
--------------------------------	--------	-------



Werbung

D.Sign professional: Starke Botschaften – klare Ergebnisse		
Beratung, Gestaltung, Konzeption, Erbshausen	(09367)	99115



Flächenreinigung für Gewerbe & Privat

auch für große Flächen

Kaufen? Mieten?
Dienstleistung?
Wir haben die Lösung!



HEIZEN TROCKNEN LÜFTEN REINIGEN KLIMA

Wilms

Norbert Rumpel GmbH

97262 Erbshausen | Erbshausener Straße 13a

Telefon (0 93 67) 98 04 40
info@norbert-rumpel.de
www.norbert-rumpel.de



Zu vermieten

Ehemaliger KIGA in Opferbaum zu vermieten

2 große Räume 55 qm
1 Nebenraum 18 qm
3 Abstellräume und
1 Büro mit 15 qm.
Chiffre „KiGa Opferbaum_ GR 10/26“

Angebote richten Sie bitte an chiffre@dorf-zeitung.de oder Dorf-Zeitung, Am Kindergarten 4, 97262 Erbshausen

Kleine Unterstellhalle

nicht abschließbar, f. PKW oder Anhänger in Upfeld ab sofort zu vermieten. Telefon 0171/2679237

2-Raum-Wohnung

67 qm, zu vermieten, auch als Montagewohnung geeignet in Kürnach. Telefon 0157/35140618

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160
www.wm-aw.de

Zu verkaufen

4 Sommerreifen
205/55/16 DUNLOP SPORT BLU RESPONSE
Reifen mit orig. VW-Alufelgen (7er Golf), sehr gutes Profil. VP 350,- €
Telefon 0160/95435855



Gesucht

Alleinstehende ältere Frau sucht **2-Zi.-Wohnung** in Estenfeld. Telefon 09305/1292

Brauche ruhige idyllische Wohnung

oder ein kleines Häuschen zum Leben. Anruf 01577/7107355. Würde mich freuen, bald was zu finden, was frei ist. Danke.

Suche Landmaschinen, Traktoren, Pflüge,

Kipper, Baumaschinen aller Art. Telefon 0176/50162707

Suche Mercedes, BMW, Audi oder andere, auch

ältere Modelle, Mängel u. Kilometer spielen keine Rolle. Alles anbieten. Tel. 0176/22051453, auch So.

Familie sucht Wohnmobil und Pkw

auch rep.-bedürftig
Telefon 0151/66931450

Hauptuntersuchung online anmelden.



Die Hauptuntersuchung an Ihrem Fahrzeug ist fällig? Dann sichern Sie sich jetzt mit nur ein paar Klicks Ihren Wunschtermin bei DEKRA:

DEKRA Automobil GmbH
Louis-Pasteur-Str. 9
97076 Würzburg
Telefon 0931.27088-0

Mo - Fr: 7.30 - 17.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Otto-Hahn-Str. 26
97230 Estenfeld
Telefon

Mo - Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
www.dekra.de/wuerzburg



info@dorf-zeitung.de

Sonstiges

Kaufe fair Bilder,

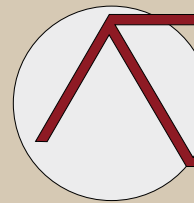
Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold- Modeschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, Abzeichen, versilb. Bestecke, Bilder 1.+2. Weltkrieg. Mache u. su. Wohnungsaufösungen
Telefon 0151/66931450

SERVICE FÜR IHREN GARTEN

Neugestaltung & Pflege
Pflasterarbeiten

☎ 0931 386 58 770

🌐 vinzenz-wuerzburg.de



Hajer Bedachung & Spenglerei

Ihr Dach in besten Händen

Steildach
Flachdach
Blechdach
Terrassenabdichtung

Balkonabdichtung
Gaubenverkleidung
Schornsteinverkleidung
Dachliefenster

Prosselsheim/Püßensheim

☎ 0172/6729897

Kaffeetechnik Götz

www.kaffeetechnik-goetz.de

„Service den man schmeckt“
- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erliesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de



Antikankauf Ernst
Wir kaufen, was wir versprechen!

Möbel, Pelze, Leder, Puppen, Militaria, Münzen, Zinn, Bilder, Gold, Silber(-besteck), Uhren, Trachten, Taschen, Teppiche, Orden, Bernstein, Skulpturen, Porzellan u.v.m., Zahn-Bruchgold zum aktuellen Goldpreis

Auch komplette Nachlässe – kostenlose Beratung
Schmuck-Aktion: 60% über Materialwert



Seit über 75 Jahren

97084 Würzburg · Seilerstraße 21 · Telefon 0931 / 29 69 68 65

Die ideale Bautiefe:

1000 m² große Erlebniswelt!
Besuche nur mit Termin!

82 mm für beste Fensterqualität

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

Wir fertigen für Sie:
Fenster
Haustüren
Sicht- und Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

Wer uns findet, findet uns gut



Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de



Helmut Streng
GmbH & Co. KG

Agrarhandel
Spedition
Brennstoffe

Lehmgrubenweg 10 • 97440 Essleben • Tel: 0 93 84 / 97 22 0

Heizöl • Diesel • Briketts • *Alles für den Garten*



Futtermittel für Heimtiere (Hunde-Katzen-Hasen-Pferde)
Futtermittel (Rind-Schwein-Schafe-Geflügel)
Getreide • Düngemittel • Saatgut • Pflanzenschutz • Baustoffe
Blumenerde • Graberde • Rindenmulch • Torf • Spezialerden
sowie Spezialdünger für Rasen und Garten, und Streusalz.

Firmenzentrale Opferbaum • Jahnstr. 25 • 97241 Opferbaum
Telefon 0 93 84 - 97 22 - 0 • Telefax 0 93 84 - 97 22 - 33

Niederlassung Rimpar • Niederhoferstr. 38 • 97222 Rimpar
Telefon 0 93 65 - 98 84 • Telefax 0 93 65 - 33 89

www.spedition-streng.de • info@spedition-streng.de

Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN!

modern – offen – familienfreundlich

KOMM IN UNSER

TEAM!

Wir suchen eine/n
Kassenverwalter/in
(m/w/d)

Verwaltungsgemeinschaft
Bergtheim

Jetzt bewerben
www.vgem-bergtheim.de



**Sie sind das Kraftpaket,
das wir suchen!**

GLS
Parcels to People

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

**Mitarbeiter (w/m/d)
für die Paketabwicklung**

in Teilzeit (15 h / 17,5h / 20h) oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

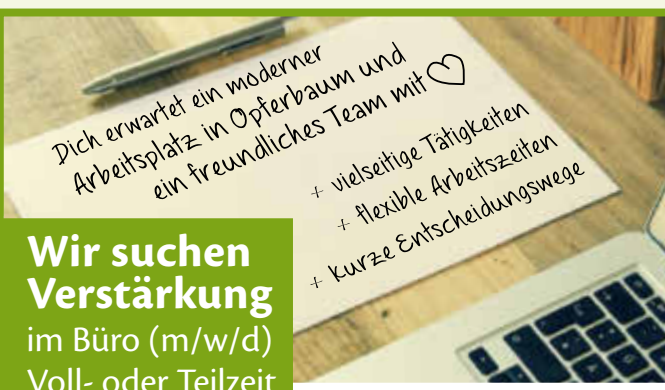
- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 – 19:30 Uhr und/oder 04:00 – 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig – gezielte Einarbeitung

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de



Noch Fragen?
Dann wenden Sie sich an:

Herr Hornung
Telefon: + 49 (0) 6677 64688 46
**GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88**
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach



**Wir suchen
Verstärkung**
im Büro (m/w/d)
Voll- oder Teilzeit

**Holzbau
ARNOLD**
Natürlich Haus und Dach

Bewirb Dich jetzt:
info@holzbauarnold.de



**Holzbau
Arnold
GmbH & Co. KG**

**MOVE THE WORLD.
MOVE YOUR FUTURE.**

DACHSER
Intelligent Logistics

Joachim O.:
Vom Auszubildenden zum
Experten für weltweite Logistik



Wir bilden in Kürnach und Dettelbach aus:

- **Kaufmann** (m/w/d)
für Spedition und Logistikdienstleistung
- **Fachkraft** (m/w/d)
für Lagerlogistik
- **Berufskraftfahrer** (m/w/d)
- **Fachlagerist** (m/w/d)



Bewirb dich jetzt Komm zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft: dachser.de/karriere

DACHSER SE • Logistikzentrum Würzburg • Wolfgang Künzl
Industriepark 5 • 97273 Kürnach • Tel.: +49 9367 985 130 • wolfgang.kuenzl@dachser.com

Was die Zukunft bringt, das haben wir selbst
in der Hand.
Du willst die Energiewende mit uns rocken?

**Dann komm in unser Team.
Wir suchen:**

- **Elektriker** m/w/d
(Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik) ab sofort.
- **Auszubildende** m/w/d
(Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik) ab 2026.

Bewerbungsunterlagen gerne per Mail oder telefonisch.

**Elektrotechnik
Döppler** e.K.

info@elektrotechnik-doeppler.de

Nikolausstraße 11
97294 Unterpleichfeld
OT Rupprechtshausen
Tel. 0 93 67/98 38 27
Mobil 01 60/760 40 47

Suchen Sie einen **Job?**



Stellenangebote in der **Dorf-Zeitung**

Telefon 0 93 67 / 9 91 14

info@dorf-zeitung.de · www.dorf-zeitung.de

Konrad. Mein Autohaus.



KLIMACHECK

ZUM COOLEN PREIS

Sie möchten im Sommer cool bleiben und ein sauberes Klima im Fahrzeug haben?

Mit unserem professionellen Klima-Check zum attraktiven Festpreis stellen wir sicher, dass Sie wieder ein angenehmes Klima in Ihrem Fahrzeug genießen.

Klimaanlagen-Check mit Klima- anlagen- und Innenraum-Desinfektion

Der Kombi-Vorteilspreis!

79,-

Bei unseren Checks werden nur Flüssigkeiten in Rechnung gestellt, welche in Ihrer Klimaanlage tatsächlich fehlen. Dadurch zahlen Sie nur das Material, das für Ihr Fahrzeug benötigt wird.

Klimaanlagen- und Innenraum- Desinfektion

Durch die Desinfektion verschwinden Keime, Pilze und Bakterien sowie unangenehme Gerüche

49,-

Klimaanlagen-Check

Prüfung der wichtigsten Funktionen, z.B. Kühlleistung, Systemdruck und Dichtigkeit

33,-

Für Opel-Fahrzeuge: Auf Wunsch mit 3 Monaten Garantie für nur 15,- €

Autohaus
Konrad



O P E L



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Autohaus Konrad GmbH
Röntgenstraße 3
97230 Estenfeld

www.autohaus-konrad.com

☎ 09305 1000